

# 35. TeaP

35. Tagung experimentell arbeitender Psychologen

4. - 8. April 1993

## PROGRAMM



Westfälische Wilhelms-Universität

Münster

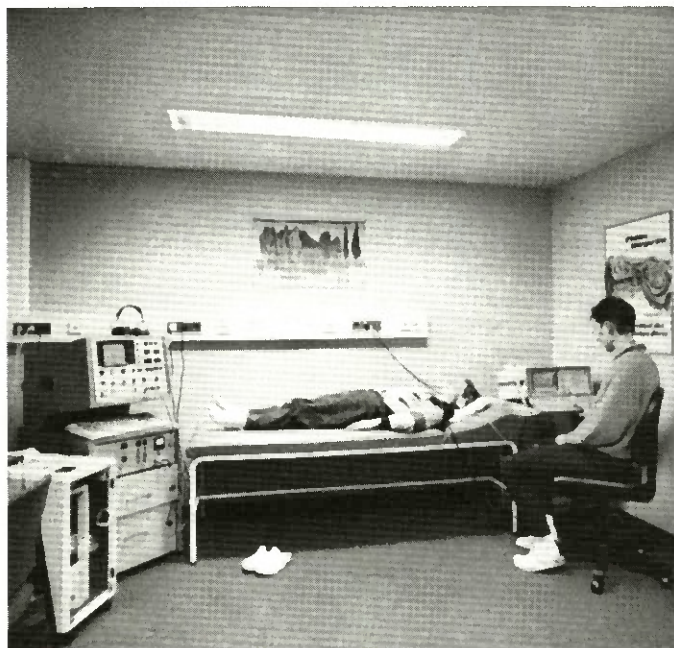




Baumann

*für die Planung von psychologischen Einrichtungen  
bieten wir Ihnen ein aufeinander abgestimmtes System an*

## **IAC KABINEN und RÄUME für die Forschung in PSYCHOLOGIE und MEDIZIN**



*IAC AKUSTIK-KABINE  
als Raum-in-Raum Ausführung  
für die experimentelle Psychologie*

**INDUSTRIAL ACOUSTICS COMPANY GMBH**  
W- 4055 (41372) NIEDERKRÜCHTEN, SOHLWEG 24  
TELEFON (02163) 8431-8433, TELEFAX (02163) 80618

# **PROGRAMM DER 35. TAGUNG EXPERIMENTELL ARBEITENDER PSYCHOLOGEN**

## **Organisation der Tagung:**

Prof. Dr. Christian **Becker-Carus** (Psychologisches Institut II)  
Dr. Friedemann **Gerhards** (Psychologisches Institut I)  
Prof. Dr. Wolfgang **Hell** (Psychologisches Institut II)  
PD Dr. Günther **Kebeck** (Psychologisches Institut IV)  
Dipl.-Psych. Dietrich **Langheinrich** (BE Technische Dienste)  
Prof. Dr. Uwe **Mortensen** (Psychologisches Institut III)  
Prof. Dr. Ulrich **Tränkle** (Psychologisches Institut II)

## **Anschrift des Tagungsbüros:**

35. Teap, Fachbereich Psychologie  
Friednerstraße 21  
4400 Münster

**Telefon** : 0251/839140 (Mo.-Fr. von 10.00-12.00 Uhr)

**FAX** : 0251/838387

**Mail** : [TEAP@PSY.UNI-MUENSTER.DE](mailto:TEAP@PSY.UNI-MUENSTER.DE)

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Zur 35. Tagung experimentell arbeitender Psychologen vom 4. bis 8. April 1993 heißen wir Sie in Münster herzlich willkommen. Die Tagung wird in den Räumen des Universitätsgebäudes an der Fliednerstraße 21 (dem Tagungsgebäude) stattfinden, das auch den größten Teil des Fachbereichs 8, Psychologie, beherbergt. Die genaueren Angaben über Zugangs- und Zufahrtswege sowie Parkmöglichkeiten finden Sie auf den Seiten 2 und 3 bzw. auf der letzten Seite dieses Programmheftes, dem auch ein einfacher Stadtplan zur schnelleren Orientierung beiliegt. - Was das Programm anbelangt, haben auch wir uns (wie unsere Vorgänger) bemüht, die Vielfalt der eingereichten Einzelbeiträge und der teilweise bereits vorstrukturierten Referatesitzungen zu inhaltlich sinnvollen Gruppierungen zusammenzustellen, mit einigem Kopfzerbrechen, wie Sie "Aus dem Tagebuch des Programmkomitees" entnehmen mögen. Ferner hoffen wir, daß durch die vorgesehenen Mittagsvorlesungen auch Themenbereiche angeschnitten und vertreten werden, die von allgemeinerem und grundlegendem Interesse für uns alle sind.

Wir freuen uns ferner, daß wir Sie zugleich auch zum 1200jährigen Jubiläum der Stadt Münster willkommen heißen können, von dem Sie in den wenigen Tagen Ihres Hierseins sicher nur den kleinsten Teil der über das ganze Jahr verteilten Feierlichkeiten und Ereignisse miterleben können. Auch ein Bummel durch die reizvolle Altstadt mit ihren Kunstausstellungen, Museen, dem giebelumstandenen Prinzipalmarkt mit Rathaus (siehe unser Logo), den Ladenstraßen und Kneipen oder über den reichhaltigen Wochenmarkt (Domplatz Mittwochfrüh) dürfte sich lohnen und bleibende Erinnerungen hinterlassen.

Wir wünschen Ihnen eine gute Anreise und freuen uns, Sie in Münster begrüßen zu dürfen.

Im Namen der Organisatoren  
Prof. Dr. C. Becker-Carus



# INHALTSVERZEICHNIS

---

ALLGEMEINE INFORMATIONEN .....	1
Zeit und Ort der Tagung .....	1
Tagungsbüro und Tagungsgebäude .....	1
Lage und technische Ausstattung der Veranstaltungsräume .....	1
Verkehrsverbindungen .....	2
Restauration .....	3
Übernachtungen .....	3
RAHMENPROGRAMM .....	3
Begrüßungsabend .....	3
Gesellschaftsabend .....	3
Stadtführungen .....	4
WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM .....	4
Eröffnungsveranstaltung .....	4
Mittagsvorlesungen .....	4
Aussprache im Plenum .....	5
Vortrag zur Situation der experimentellen Psychologie in Rußland .....	5
Diskussionsgruppen, Referatesitzungen, experimentelle Demonstrationen und Postersession .....	5
WISSENSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN .....	7
Montag .....	7
Experimentelle Demonstrationen .....	7
Gedächtnis .....	8
Operante & Klassische Konditionierung .....	9
Emotions-Dekodierung .....	10
Kognitive Entwicklung .....	11
Zentralnervöse Maße für Handlungstendenzen .....	12
Wahrnehmung und Informationsverarbeitung .....	13
Verkehrspsychologie .....	14
Experimentelle Ästhetik .....	15
Sprachproduktionsprozesse .....	15
Psychophysiologie .....	16
Wissenspsychologie .....	17
Gruppenprozesse und soziales Verhalten .....	18
Dienstag .....	20
Experimentelle Demonstrationen .....	20
Gedächtnis .....	20
Vergleichende Psychologie .....	21
Motivation, Emotion und Angst .....	22
Hemisphärenasymmetrie .....	23
Psychomotorik .....	23
Wahrnehmung und Informationsverarbeitung .....	25
Ergonomie .....	26
Sondertermin (Bruschlinski) .....	28

Induktive Prozesse . . . . .	28
Mental models in discourse processing . . . . .	29
Facetten des Selbst . . . . .	30
Implizites und explizites Gedächtnis . . . . .	31
Programmüberblick . . . . .	32
Klinische Neuropsychologie . . . . .	34
Denken und Problemlösen . . . . .	35
Mittwoch . . . . .	36
Implizites und explizites Gedächtnis . . . . .	36
Neuropsychologie des Gedächtnisses . . . . .	38
Diagnostik . . . . .	39
Psychophysiologische Schlafforschung . . . . .	40
Psychomotorik . . . . .	41
Aufmerksamkeit . . . . .	42
Kognitive Täuschungen . . . . .	43
Attribution . . . . .	44
Lernen und Kognition . . . . .	45
Sprache . . . . .	46
Simulation kognitiver Prozesse . . . . .	47
Donnerstag . . . . .	50
Medien . . . . .	50
Implizites Lernen . . . . .	51
Psychophysiologische Indikatoren der Informationsverarbeitung . . . . .	52
Psychophysik (komplexer visueller Muster) . . . . .	53
Soziale Kognition . . . . .	54
Simulation kognitiver Prozesse . . . . .	54
Aufmerksamkeit . . . . .	55
Kognitive Täuschungen . . . . .	55
Zeitwahrnehmung & Verarbeitungszeit . . . . .	56
Skalierung . . . . .	56
Sprache . . . . .	57
AUSSTELLENDE FIRMEN UND VERLAGE . . . . .	58
AUS DEM TAGEBUCH DES PROGRAMMKOMITEES . . . . .	60
NAMENSINDEX . . . . .	61
ORIENTIERUNGSSKIZZE . . . . .	67



## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Zeit und Ort der Tagung:

Die Tagung beginnt am Sonntag, dem 4. April 1993, um 19.30 Uhr mit einem *Begrüßungsabend* (näheres s. Rahmenprogramm, S. 3) und endet am Donnerstag, dem 8. April 1993.

Alle *wissenschaftlichen Veranstaltungen* finden in Räumen des Fachbereichs Psychologie, Fliegerstraße 21 (Tagungsgebäude) statt, sie beginnen mit der Eröffnungsveranstaltung am Montag, 5. April 1993, 9.00 Uhr (Raum A).

Der traditionelle *Gesellschaftsabend* findet am Mittwoch, dem 7. April 1993 ab 20.00 Uhr im Mühlenhof statt (näheres s. Rahmenprogramm, S. 3).

### Tagungsbüro und Tagungsgebäude:

Das Tagungsbüro ist während des Begrüßungsabends am Sonntag, dem 4. April 1993, von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr geöffnet.

Von Montag, dem 5. April, bis Donnerstag, dem 8. April, befindet sich das *Tagungsbüro im Foyer des Tagungsgebäudes, Fliegerstraße 21*. Das Tagungsbüro ist dort jeweils von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet (am Donnerstag, 8. April 1993 nur bis 13.00 Uhr). Das Tagungsbüro ist während der angegebenen Öffnungszeiten von Montag bis Donnerstag telefonisch unter der Rufnummer 0251/839140 erreichbar (FAX: 0251/838387).

Das Tagungsgebäude liegt westlich der Innenstadt in unmittelbarer Nähe der Medizinischen Kliniken (siehe Orientierungsskizze S. 67).

### Lage und technische Ausstattung der Veranstaltungsräume:

Die Lage der Hörsäle und Seminarräume, in denen die wissenschaftlichen Veranstaltungen stattfinden (Tagungsgebäude), ist aus einem am Tagungsbüro ausgehängten Lageplan ersichtlich; der Weg zu diesen Räumen ist ausgeschildert.

*Alle Veranstaltungen* (außer der Postersession, die im Foyer des Tagungsgebäudes stattfindet) *finden in den Räumen A bis M statt*. Neben diesen Räumen stehen drei weitere Räume, von denen einer mit Rechnern und Projektionsmöglichkeit vom Rechner ausgestattet ist, zur Verfügung (Räume X, Y und Z). Diese Räume können von Gruppen, die sich während der Tagung spontan bilden, genutzt werden. Bitte melden Sie Ihre Belegungswünsche beim Tagungsbüro an.

Die *Lage der Räume* ist aus der folgenden Tabelle ersichtlich:

RAUM	LAGE
A, B, C, D	Erdgeschoß Tagungsgebäude
E, F	Keller Tagungsgebäude
G, H	1. Obergeschoß Tagungsgebäude
I, X	2. Obergeschoß Tagungsgebäude
K	3. Obergeschoß Tagungsgebäude
L, M, Y, Z	Pavillon neben Tagungsgebäude

In jedem Veranstaltungsraum steht ein *Overhead-Projektor* zur Verfügung. Sollten Sie einen *Dia-Projektor* benötigen und dies bei Ihrer Beitragsanmeldung noch nicht angegeben haben, so teilen Sie dies bitte dem Tagungsbüro möglichst einen Tag vor Ihrem Beitrag mit. Falls Sie andere Medien nutzen möchten, setzen Sie sich bitte rechtzeitig vor Beginn der Tagung mit dem Kongreßbüro (Tel.: 0251/839140, Mo.-Fr. 10.00-12.00 Uhr) oder mit den "Technischen Diensten" (Tel.: 0251/834124 oder 0251/834137) in Verbindung.

#### Verkehrsverbindungen:

**Autofahrer**, die *von Norden* über die Autobahn A1 anreisen, sollten die Abfahrt "Münster--Nord" wählen. Fahren Sie von der Autobahnabfahrt über die Bundesstraße 54 in Richtung Münster. Nach 4 km gelangen Sie an eine mit Ampeln versehene Kreuzung, an der Sie nach rechts abbiegen müssen (Beschilderung in Richtung "Coesfeld" bzw. "Zoo/-Unikliniken"). Nach einem weiteren Kilometer müssen Sie an einer großen Kreuzung nach rechts abbiegen (Beschilderung in Richtung "Coesfeld" bzw. "Zentral-Klinikum" und "Staatl. Veterinäruntersuchungsamt"). Etwa 500 m weiter liegt rechts das Veterinäruntersuchungsamt (beschildert), wenige Meter weiter müssen Sie an einer Fußgängerampel nach links in die Fliednerstraße einbiegen. Beim Einbiegen in diese Straße sehen Sie vor sich das Tagungsgebäude. In unmittelbarer Nähe des Tagungsgebäudes befinden sich Parkplätze (s. Orientierungsskizze, S. 67).

**Autofahrer**, die *von Süden* über die Autobahn A1 oder A43 anreisen, sollten die Abfahrt "Münster-Süd" bzw. "Münster" wählen. Folgen Sie ab dem Autobahnende der Beschilderung in Richtung "Centrum" bzw. "Gronau/Ibbenbüren". Etwa 2 km nach Autobahnende müssen Sie nach links abbiegen (Beschilderung in Richtung "Gronau/Ibbenbüren" bzw. "Zoo/Uniklinikum"). Nach weiteren 2,5 km gelangen Sie an eine große Kreuzung, an der Sie nach links abbiegen müssen (Beschilderung in Richtung "Coesfeld" bzw. "Staatl. Veterinäruntersuchungsamt"). Etwa 500 m weiter liegt rechts das Veterinäruntersuchungsamt (beschildert), wenige Meter weiter müssen Sie an einer Fußgängerampel nach links in die Fliednerstraße einbiegen. Beim Einbiegen in diese Straße sehen Sie vor sich das Tagungsgebäude. In unmittelbarer Nähe des Tagungsgebäudes befinden

sich Parkplätze (s. Orientierungsskizze, S. 67).

**Bahnreisende** erreichen das Tagungsgebäude vom Hauptbahnhof aus mit den Buslinien 3 (Bussteig A3) oder 4 (um zur Haltestelle der Linie 4 am Bussteig D1 zu gelangen, müssen Sie die vor dem Bahnhofs-Haupteingang gelegene Unterführung benutzen). Die **Busse** fahren im Abstand von 8 Minuten. Zielstation ist jeweils die Haltestelle "Zentral-klinikum" (s. Orientierungsskizze, S. 67).

Das Tagungsgebäude bzw. die in unmittelbarer Nähe gelegene Haltestelle "**Zentral-klinikum**" (s. Orientierungsskizze, S. 67) ist auch von der Innenstadt aus mit den Buslinien Nr. 3 und 4 erreichbar. Mit den Buslinien 5 und 11 ist das Tagungsgebäude ebenfalls erreichbar (Haltestelle: "Schreiberstraße").

#### **Restauration:**

In unmittelbarer Nähe des Tagungsgebäudes gibt es nur sehr wenige Restaurants u. Gaststätten (nähere Informationen werden Sie in Ihren Tagungsunterlagen finden). Zum Mittagessen empfiehlt sich der Besuch der **Mensa**, die in der Nähe des Tagungsgebäudes liegt (s. Orientierungsskizze, S. 67) und verschiedene Gerichte bietet. Im Tagungsgebäude selbst befindet sich eine **Cafeteria**, die Kaffee, belegte Brötchen und Kuchen sowie einen kleineren Imbiß anbietet.

#### **Übernachtungen:**

Übernachtungsmöglichkeiten können beim Verkehrsbüro der Stadt Münster (Berliner Platz 22, Postfach 8046/5909), Tel. 0251/492270) erfragt werden. Eine preisgünstige Übernachtungsmöglichkeit bietet das Jugendgästehaus am Aasee. Anmeldungen werden dort schriftlich erbeten (Bismarckallee 31, Tel. 0251/532470). Das Verkehrsbüro bittet dringend um Anmeldung bis zum 15. 2. 1993.

## **RAHMENPROGRAMM**

#### **Begrüßungsabend:**

Der Begrüßungsabend, mit dem die Tagung wie gewohnt beginnt, findet in der **Gaststätte "Kiepenkerl"** am Sonntag, dem 4. April 1993, ab 19.30 Uhr statt. Der "Kiepenkerl" befindet sich in der historischen Innenstadt von Münster (Spiekerhof 45, Tel. 0251/40334; s. beiliegender Stadtplan).

#### **Gesellschaftsabend:**

Der traditionelle Gesellschaftsabend findet am Mittwoch, dem 7. April 1993, ab 20.00 Uhr im **Mühlenhof** statt. Der Mühlenhof liegt am Rande von Münster zwischen Aasee und Allwetterzoo (Sentruper Straße 225, Tel. 0251/82074; s. beiliegender Stadtplan) in einem Museumsdorf mit alten (hier wiederaufgebauten) typisch westfälische Häusern und Gehöften. Der Eintrittspreis für den Gesellschaftsabend beträgt 35,- DM; dieser Preis beinhaltet ein Buffet mit westfälisch-deftiger Küche sowie zwei Getränke, außerdem ist ein

Bustransfer von und zur Innenstadt (Hin- und Rückweg) im Preis enthalten. Die Gäste des Gesellschaftsabends werden durch einen westfälischen Kiepenkerl begrüßt; für alle die mögen, gibt es einen Schluck "Westfälisches Lebenswasser" (im Eintrittspreis inbegriffen). Da für den Gesellschaftsabend nur eine begrenzte Zahl von Karten zur Verfügung steht, empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung.

Die Zufahrt zum Freilichtmuseum Mühlenhof - vom Kardinal-von-Galen-Ring oder Rishon-Le-Zion-Ring kommend - erfolgt über die **Sentruper Straße**. Folgen Sie, auch schon in der Stadt, den Hinweisschildern in Richtung **Zoo**, bis ein Hinweisschild für den Parkplatz Freilichtmuseum bzw. Mühlenhof erscheint.

#### **Stadtführungen:**

Das Verkehrsbüro der Stadt Münster bietet verschiedene Stadtführungen an (zu Fuß oder per Bus). Der Preis beträgt je nach Führung zwischen 3.00 DM und 14.00 DM. Nähere Informationen sind während der Tagung beim Tagungsbüro erhältlich.

## **WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM**

#### **Eröffnungsveranstaltung:**

Das wissenschaftliche Programm der 35. Tagung experimentell arbeitender Psychologen beginnt mit der Eröffnungsveranstaltung am

*Montag, dem 5. April 1993, von 9.00 bis 9.30 Uhr.*

Die Eröffnungsveranstaltung findet im Tagungsgebäude im Raum A statt.

#### **Mittagsvorlesungen:**

Der Tradition folgend werden auch im Rahmen der 35. Tagung experimentell arbeitender Psychologen Mittagsvorlesungen gehalten. Alle Mittagsvorlesungen finden von **12.00-13.00 Uhr** im Tagungsgebäude in **Raum A** statt. Es sprechen:

Montag, 5.4. 1993

*Leda Cosmides*, University of California, St. Barbara:

*Evolutionary Psychology*

Dienstag, 6.4. 1993

*Wido La Heij*, Rijks Universiteit Leiden:

*The use of Stroop-like context effects in the study of language production and visual selective attention*

Mittwoch, 7.4. 1993

*Wolfgang Prinz*, Max-Planck-Institut für Psychologische Forschung, München:

*Handlungen als Ereignisse*



**Aussprache im Plenum:**

Die übliche Aussprache im Plenum findet am *Mittwoch, dem 7.4. 1993, von 16.30 bis 17.00 Uhr* im Tagungsgebäude in Raum A statt. Die Aussprache bietet Gelegenheit zur Festlegung der nächsten Tagungsorte, zu Kritik sowie zu Vorschlägen für die Gestaltung zukünftiger Tagungen experimentell arbeitender Psychologen.

**Vortrag zur Situation der experimentellen Psychologie in Rußland:**

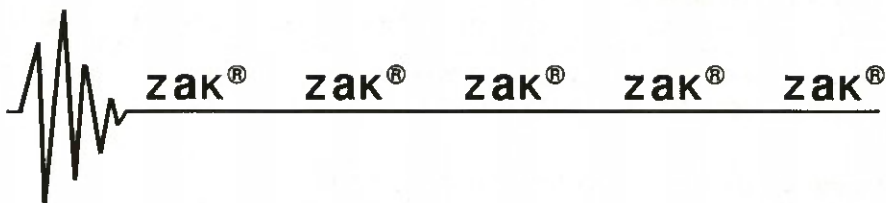
Am *Dienstag, dem 6. 4. 1993*, findet in *Raum I von 11.00 bis 12.00 Uhr* ein Vortrag mit anschließender Diskussionsmöglichkeit zur Situation der experimentellen Psychologie in Rußland statt ("The present state of experimental psychology in Russia"). Dieser Vortrag wird von Herrn *Prof. Dr. A.V. Bruschlinskij*, Direktor des Instituts für Psychologie der Russischen Akademie der Wissenschaften (Moskau), gehalten.

**Diskussionsgruppen, Referatesitzungen, experimentelle Demonstrationen und Postersession:**

Nähere Angaben zu den Diskussionskreisen, Referatesitzungen und experimentellen Demonstrationen sowie zu den Beiträgen der Postersession finden Sie auf den folgenden Seiten. Die Veranstaltungen sind entsprechend ihrer Auflistung im Programmüberblick (s. Heftmitte) geordnet.

Die *Vortragszeit von Beiträgen in Referatesitzungen* ist auf 20 Minuten begrenzt, weitere 10 Minuten sind der Diskussion vorbehalten. Die Leiter von Referatesitzungen und die Referenten werden gebeten, auf die unbedingte Einhaltung des Zeitplans zu achten.

Für *Diskussionskreise* ist von den Organisatoren der Tagung kein Zeitplan vorgegeben; die Festlegung des Programms wird von den Diskussionsgruppen selbst vorgenommen. Für die *experimentellen Demonstrationen* ist jeweils ein Vierteltag reserviert; die Gestaltung des Programms dieser Veranstaltungen ist den Veranstaltern selbst überlassen.



Möchten Sie sich in Ihrer täglichen Arbeit auf das Wesentliche konzentrieren wollen, dann finden Sie in uns einen

## **- kompetenten Partner -**

für produktspezifische Realisierungen bei

- Biosignalerfassung, Speicherung und Verarbeitung
- Langzeitregistrierung mit Miniaturmeßspeichern
- Biofeedback-Geräten
- psychomotorischen Leistungsverfahren und computer-gestützter Psychodiagnostik
- allgemeiner EDV-Software und -Hardware, Büro- und Praxis-Software

Sprechen Sie uns an. Wir beraten Sie gerne unverbindlich.

**ZAK GmbH**

**Robert-Bosch-Ring 3 - W-8347 Kirchdorf/Inn - Tel. 08571/1402 - Fax 08571/2531**

**WISSENSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN****Montag****Experimentelle Demonstrationen**

Montag, 11.00, Raum "A" : EG

Der jeweilige Beitrag wird vom Referenten moderiert

- 11:00 *Eugen Diesch; Daniel Durstewitz; Max Herzog & Hermann Kalkofen*  
Film-Demonstrationen zur phänomenalen Kausalität
- 14:30 *E. Irmen; Franz Faul; Edgar Erdfelder & Axel Buchner*  
GPOWER: Ein Programm für statistische Teststärkeanalysen
- 16:30 *Edgar Erdfelder*  
BINOMIX: Ein PC-Programm zur Maximum-Likelihood-Analyse binomialer  
Mischverteilungen

**Gedächtnis**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "B" : EG

Leitung : Gilbert Mohr

- 09:30 *Christine Köpper & Hans-Georg Bosshardt*  
Zusammenhänge zwischen Alter, Arbeitsgedächtnis und Leistungsmotivation
- 10:00 *Steffen Rodewald*  
Strukturen für Inhalte bei kurzzeitigen Behaltensintervallen?
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Petra Berens; Gerd Waloszek; Monika Wagener & Karl Friedrich Wender*  
Primäre Lokalisation und sensorisches Gedächtnis
- 11:30 *Birgit Sá & Herbert Hagendorf*  
Koordinierungsleistungen im visuellen Arbeitsgedächtnis
- 12.00 *Mittagsvorlesung :*  
Leda Cosmides, Evolutionary Psychology (Raum A)
- 14:30 *Martin Hänze*  
Berühmt werden in zwanzig Minuten: Zum Einfluß von Stimmung auf Vertrautheit und Erinnerung beim False-Fame-Effekt
- 15:00 *Gilbert Mohr & Johannes Engelkamp*  
Gedächtnis für Relationen - Stimulusmodalität und Sekundäraufgaben
- 15:30 *Frank A. Drews & Manfred Ruß*  
Die Wiedergabe von Gebärden und schriftlich gebotenen Wörtern durch Gehörlose
- 16.00 Kaffeepause
- 16:30 *Manfred Ruß*  
Paarassoziationslernen bei Gehörlosen mit und ohne Gebärdenunterstützung
- 17:00 *Klaus Berthold Esser*  
'Zuordnen' und 'Verfügen' als Teilprozesse bei der Suche im externen Informationsspeicher



**Operante & Klassische Konditionierung**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "C" : EG

Leitung : Marianne Hammerl &amp; Hartmut Rübeling

- 09:30 *Rolf Deubner & Harald Lachnit*  
Ein erster Versuch den "feature-positive effect" auf Regellernen zurückzuführen
- 10:00 *Christian Dormann & Harald Lachnit*  
Ein zweiter Versuch den "feature-positive effect" auf Regellernen zurückzuführen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Annette Kinder & Harald Lachnit*  
Regellernen bei der Lidschlagkonditionierung
- 11:30 *Christine Evertz & Rüdiger Baltissen*  
Is Pavlovian conditioning what Rescorla thinks it is?
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Leda Cosmides, Evolutionary Psychology (Raum A)
- 14:30 *Marianne Hammerl & Hans-Joachim Grabitz*  
Unbewußte Meinungsänderung
- 15:00 *Merckelbach; Arntz & de Jong*  
Endorphin blocking, Pavlovian conditioning, and phobias
- 15:30 *Hartmut Rübeling*  
"Experimentelle Neurose" im Humanversuch
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Ursula Stockhorst; Andreas Wiener; Sibylle Klosterhalfen & Hans-Joachim Steingrüber*  
Konditionierungstechniken zur Modifikation antizipatorischer Nebenwirkungen unter Chemotherapie
- 17:00 *Hans-Joachim Grabitz & Marianne Hammerl*  
Auswirkungen von DRH- bzw. DRL-Plananforderungen und des Verstärkerwertes auf operante Aktivität und nachfolgendes Problemlösen

**Emotions-Dekodierung**

Diskussionsgruppe

Montag, 9.30, Raum "D" : EG

Leitung : Harald G. Wallbott

Es sind bisher folgende Beiträge bekannt :

*Harald G. Wallbott*

Einflußfaktoren auf die Dekodierung von Emotionen - Versuch einer Übersicht

*K. Schneider; M. Slusarek & I. Josephs*

Mimikerkennung bei kurzzeitiger und/oder unvollständiger Darbietung

*M. Slusarek; J. Michalak & K. Schneider*

Mimikerkennung bei lateralisierter Darbietung

*Jörg Killinger*

Die Wahrnehmung der dynamischen Struktur mimischen Ausdrucks

*G. Paramey*

Schematische Gesichter auf dem Bildschirm: Valide Darstellung emotionaler Zustände

*A. von Scheven; A. Lotze; Andreas Müller; P. Winkielman & A. Ehlers*

Ein Klassifikationsansatz zur Dekodierung mimischer Expressionen

*C. Bormann-Kischkel*

Emotionswahrnehmung bei autistischen Kindern

*K. Beck-Dosler; N. Wirth & H. Ellgring*

Emotionsdekodierung bei Depressiven und Schizophrenen im Verlauf

**Kognitive Entwicklung**

Diskussionsgruppe

Montag, 9.30, Raum "E" : Keller

Leitung : Monika Knopf

Es sind bisher folgende Beitragende bekannt :

*Sabina Lamsfuß*

*Gudrun Schwarzer & Annette Siegismund*

*Stephan Jäger*

*Horst Krist; Jutta Loskill & Stephan Schwarz*

*Eva Neidhardt*

*Angelika Weber*

*Hans Gruber & Alexander Renkl*

*Monika Knopf*

*Walburga Preussler*

**Zentralnervöse Maße für Handlungstendenzen**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "F" : Keller

Leitung : Rolf Verleger

- 09:30 *Rolf Verleger; Piotr Jaskowski; Edmund Wascher & Horst Dietrich*  
Die Lateralisierung des Bereitschaftspotentials sagt nicht voraus, ob man den Ball halten wird
- 10:00 *Martin Eimer*  
Das LRP als Maß für Reaktionsantizipation vor dem Auftreten imperativer Reize
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Uwe Mattler; Bruno Kopp & Fred Rist*  
Zentralnervöse und motorische Aktivierung bei schizophrenen Patienten in Reaktionskonflikten
- 11:30 *Hartmut Leuthold & Werner Sommer*  
Simon-Effekt - räumliche S-R Kompatibilität?
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Leda Cosmides, Evolutionary Psychology (Raum A)
- 14:30 *Edmund Wascher; Piotr Jaskowski & Rolf Verleger*  
Das "Lateralisierte Handlungspotential"
- 15:00 *Fren T.Y. Smulders; J. Leon Kenemans; Wouter F. Schmidt & Albert Kok*  
Age and stages: Latencies of P300, lateralised readiness potential and RT in a discrete stage model
- 15:30 *Bernd Schönebeck*  
Wissensaktivierung und Wissensnutzung bei verschiedenen Klassen semantischer Relationen: eine ERP-Studie
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *M. Falkenstein; J. Hohnsbein & J. Hoormann*  
Fehlerbezogene Komponenten im ereigniskorrelierten Potential
- 17:00 *T. Finger & F. Rösler*  
Post-Response-Negativity: kognitive Prozesse nach der Reaktion

**Wahrnehmung und Informationsverarbeitung**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "G" : 1.OG

Leitung : Cristina Meinecke &amp; Dieter Heller

- 09:30 *Lothar Kehler*  
Parafoveale Informationsverarbeitung: grob und schnell?
- 10:00 *Cristina Meinecke & Lothar Kehler*  
Textursegmentierung und systeminterne Reizrepräsentation
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Bernadette Schmitt & Rainer Goebel*  
Unterschiede zwischen fovealer und parafovealer Verarbeitung: Welche Komponenten sind beteiligt?
- 11:30 *Jürgen Ripper*  
Auswirkungen geteilter visueller Aufmerksamkeit bei der Verarbeitung fovealer und peripherer Reize
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Leda Cosmides, Evolutionary Psychology (Raum A)
- 14:30 *Walter H. Ehrenstein & Ljudmila Schlykova*  
Antwortzeitverhalten auf visuelle Bewegung in Abhängigkeit vom Netzhautort
- 15:00 *Anke Huckauf; Dieter Heller & Tatjana Nazir*  
Der Einfluß der Darbietungsdauer auf die Identifikation von Buchstaben im seitlichen Gesichtsfeld
- 15:30 *Ralph Radach; Dieter Heller & Jörg Hofmeister*  
Zeilenrücksprünge und Korrektursakkaden beim Lesen von Texten
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Dieter Heller & Detlef Gausepohl*  
Was ist gleich, wenn Buchstaben gleichabständig sind?
- 17:00 *Wolfgang Schwarz*  
Zur zeitlichen Dynamik numerischer Vergleichsprozesse
- 17:30 *Dieter Nattkemper & Wolfgang Prinz*  
Repetition priming - Neue Funde beim Suchen

**Verkehrspsychologie**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "H" : 1.OG

Leitung : Ulrich Tränkle &amp; Ulrich Schulz

- 09:30 *Astrid Bartmann; Simone Spellerberg; Günter Debus & Dieter Heller*  
Möglichkeiten zur Quantifizierung der Routiniertheit beim Autofahren
- 10:00 *Goetz Renner*  
Spurhalten und kognitive Belastung bei der Fahrzeugführung: Eine Simulationsstudie
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Stefan Matzke & Christhard Gelau*  
Die ablaufbezogene Skalierung der Fahrerbeanspruchung beim Linksabbiegen an ampelgeregelten Knotenpunkten
- 11:30 *Ulrich Schulz & Andreas Neu*  
Freizeitstile und Verkehrssicherheit bei Motorradfahrern
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Leda Cosmides, Evolutionary Psychology (Raum A)
- 14:30 *Wolfgang Haase; Ulrich Schulz & Werner Enzmann*  
Risikoeinstellung und Risikoverhalten von Motorradfahrern beim Sicherheitstraining
- 15:00 *Heike Gresch & Ulrich Schulz*  
Zur Risikobereitschaft junger Pkw-Fahrer
- 15:30 *Hartmut Kerwien*  
Risikourteile von Auto- und Motorradfahrern unterschiedlicher Altersgruppen
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Christhard Gelau; Thomas Metker & Ulrich Tränkle*  
Altersunterschiede bei der Annäherung an ampelgeregelte Knotenpunkte
- 17:00 *Inken Schröder & Christhard Gelau*  
Planung und Vorbereitung der Verkehrsteilnahme mit dem Auto durch ältere Fahrerinnen und Fahrer
- 17:30 *Monika Fallbrock & Thomas Metker*  
Die Funktion der Beifahrerin oder des Beifahrers für ältere Autofahrer(innen)

**Experimentelle Ästhetik**

Referatesitzung

Montag, 9.30, Raum "I" : 2.OG

Leitung : Martin Krampen

- 09:30 *Martin Krampen*  
Zur Ästhetik realer und virtueller Räume
- 10:00 *Holger Höge*  
Faktoren der Proportionspräferenz
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Moisei G. Boroda*  
Rhythmic principles in text generation: Towards a general theory of human message

**Sprachproduktionsprozesse**

Diskussionsgruppe

Montag, 9.30, Raum "L" : Pavillon

Leitung : Antje Meyer & Thomas Pechmann

**Psychophysiologie**

Referatesitzung

Montag, 14.30, Raum "I" : 2.OG

Leitung : Michael Hörhold &amp; J. Henning

- 14:30 *Michael Hörhold; E. Hartmann & P. Walschburger*  
Einfluß von körperlicher Fitness und Handlungskontrolle sowie von Erfolg und Mißerfolg auf die kardiovaskuläre Regulation unter psychischer Belastung
- 15:00 *J. Hennig; U. Laschewski; U. Mitnacht; C. Oppen & P. Netter*  
Bungee-Jumping: Was vermittelt den "ultimativen Kick"?
- 15:30 *Martina Konrad & Rüdiger Baltissen*  
Dishabituation: Unterbrechung der Habituation oder Effekt der Sensitivierung?
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Michael Macht*  
Wirkungen einer kurzzeitigen Verminderung der Energiezufuhr auf psychische und somatische Vorgänge, insbesondere emotionale Reaktivität
- 17:00 *B. Kotchoubey*  
Die Auswertung des Ereignisses, das der Voraussage des autoritären Anderen bzw. der eigenen Voraussage widerspricht: Die psychophysiologische Untersuchung
- 17:30 *M.J. Müller; J. Künzel; A. Reither; V. Schuld; V. Wiltink & P. Netter*  
Unabhängige Variation von Kontrollierbarkeit und Wahrscheinlichkeit eines aversiven Ereignisses: psychologische und physiologische Ergebnisse
- 18:00 *N. Schmitz; W. Neumann; J. Kugler & G.M. Kruskemper*  
Statistische Verfahren zur Analyse von psychophysiologischen Prozessen



**Wissenspsychologie**

Referatesitzung

Montag, 14.30, Raum "K" : 3.OG

Leitung : Josef Lukas &amp; Reinhard Beyer

- 14:30 *Klaus Oberauer; Heinz-Martin Süß & Thomas Jacobsen*  
Das Linsenmodell von Brunswik als Instrument zur Wissensdiagnose
- 15:00 *Franz Schmalhofer & Jörg Thoben*  
Mehrebenenbetrachtung einer kognitiven Modellierung des Verstehens von Computerprogrammen
- 15:30 *Josef Lukas & Ralph Micka*  
Zur Diagnose von Wissen über einfache Schachendspiele: Formale Theorie und empirische Ergebnisse
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Damian Läge*  
Ideologische Ringe: ein Modell politischer Wissensstrukturen
- 17:00 *Reinhard Beyer & Uwe Pekrul*  
Einfluß von Lesermerkmalen auf das Textverstehen
- 17:30 *Bettina Klippel*  
Konzeptuelle Analyse des konnotativen backgrounds der "Schülerakademien"

**Gruppenprozesse und soziales Verhalten**

Referatesitzung

Montag, 14.30, Raum "M" : Pavillon

Leitung : Michael Diehl & Theo Gehm

- 14:30 *Michael Diehl & Rüdiger Arnscheid*  
Quantität und Qualität der Ideenproduktion bei Einzel- und Gruppenarbeit
- 15:00 *Dirk Dauenheimer, Olaf Köller & Bernd Strauß*  
Unterschiede zwischen Einzelpersonen und Dyaden beim Lösen komplexer Probleme in Abhängigkeit von der Ausgangsfähigkeit
- 15:30 *G.F. Müller*  
Effektivität individueller und gemeinsamer Aufgabenbewältigung aus prozeß-orientierter Sicht
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Volkhard Fischer & Andrea Perktold*  
Beeinflussen Stereotype über Studenten die Gedächtnisleistung?
- 17:00 *M. Blanz, A. Mummendey & S. Otten*  
Zur subjektiven Wahrnehmung der Größen- und Statusrelation von Ingroup und Outgroup
- 17:30 *Kirsten Kruck*  
Grammatik menschlicher Kommunikation
- 18:00 *Theo Gehm*  
Komplexität und Gegen-Komplexität. Oder: Wie eine Gruppe das Werden einer Gruppe untersucht

# Lehrbücher bei Hogrefe

## Gesundheitspsychologie

hrsg. von Prof. Dr. phil.  
RALF SCHWARZER, Berlin  
1990, XII/512 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0401-7

## Ernährungspsychologie

von Prof. Dr. phil. VOLKER PUDEL und  
Dr. JOACHIM WESTENHÜFER, Göttingen  
1991, 244 Seiten, DM 48,-  
ISBN 3-8017-0397-5

## Lehrbuch der Klinischen Psychologie

hrsg. von Prof. Dr. HANS REINECKER, Bamberg  
1990, XI/449 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0336-3

## Lehrbuch der Entwicklungspsychologie

von Prof. Dr. HANNS MARTIN TRAUTNER, Münster  
Band 1: 1992, XVIII/398 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0469-6  
Band 2: 1991, XX/548 Seiten, DM 68,-  
ISBN 3-8017-0260-X

## Familienbeziehungen

von Prof. Dr. MANFRED HOFER,  
Dipl.-Psych. ELKE KLEIN-ALLERMANN, und  
Dr. PETER NOAK, alle Mannheim  
1992, X/388 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0460-2

## Lehrbuch der Medizinischen Psychologie

von Prof. Dr. FRITZ SCHMIELAU und  
Dr. MONIKA SCHMIELAU-LUGMAYR, Lübeck  
1990, XVI/409 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0363-0

## Psychopharmakologie

von Prof. Dr. THOMAS ELBERT und  
Prof. Dr. BRIGITTE ROCKSTROH  
1993, 2. überarb. und erg. Aufl.  
XIV/358 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0687-7

## Anlage und Umwelt

von PD Dr. PETER BORKENAU, Berlin  
1993, IV/180 Seiten, DM 36,-  
ISBN 3-8017-0662-1

## Lehrbuch der psychologischen Diagnostik

von Prof. Dr. HERMANN-JOSEF FISSEN, Bonn  
1990, XVI/390 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0335-5

## Lehrbuch der empirischen Persönlichkeitsforschung

von Prof. Dr. THEO HERRMANN, Mannheim  
6. Aufl. 1991, 486 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0118-2

## Grundriß der Sozialpsychologie

von Prof. Dr. ALEXANDER THOMAS, Regensburg  
Bd. 1: Grundlegende Begriffe und Prozesse  
1991, XII/252 Seiten, DM 39,80  
ISBN 3-8017-0364-9  
Bd. 2: Individuum - Gruppe - Gesellschaft  
1992, XII/386 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0407-6

## Versuchsdurchführung und Versuchsbericht

von PD Dr. WILLI HAGER und  
Dr. KORDLIA SPIES, Göttingen  
1991, 73 Seiten, DM 19,80  
ISBN 3-8017-0468-8

## Einführungskurse zum Autogenen Training

von Prof. Dr. GÜNTER KRAMPEN, Trier  
1992, X/202 Seiten, DM 49,80  
ISBN 3-87844-019-7

## Psychologie in Unterricht und Erziehung

von Prof. Dr. GERD MIETZEL, Duisburg  
1993, 4. Aufl., XVI/408 Seiten, DM 58,-  
ISBN 3-8017-0255-3

Hogrefe · Verlag für Psychologie



**Dienstag**

**Experimentelle Demonstrationen**

Dienstag, 9.30, Raum "A" : EG

Der jeweilige Beitrag wird vom Referenten moderiert

- 09:30 *Rainer Goebel*  
NEUROLATOR2: Ein Programm zur Simulation neuronaler Netzwerke
- 11:00 *Jörg Beringer*  
ERTS: Ein flexibles Softwarepaket für computerunterstütztes Experimentieren

**Gedächtnis**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "B" : EG

Leitung : Jürgen Seitz

- 09:00 *Seitz, Jürgen*  
Das MEMORY-Spiel als Methode zur Erfassung von Lernen und Gedächtnis
- 09:30 *Sandra Loohs & Katharina Dahmen-Zimmer*  
Interpretationen von Ursache-Wirkungs-Zusammenhängen in Augenzeugenberichten von Kindern und Erwachsenen
- 10:00 *Brigitte Edeler*  
Einfluß der Valenz von Verhaltensweisen auf die Organisation des Personengedächtnisses

**Vergleichende Psychologie**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "C" : EG

Leitung : Wolfgang Guldin &amp; Guido Dehnhardt

- 09:00 *Robyn Hudson; Susanne Werner & Hans Distel*  
Nachweis von kontextspezifischem Geruchslernen bei neugeborenen Kaninchen
- 09:30 *Matthias Laska & Robyn Hudson*  
Zum geruchlichen Diskriminierungsvermögen von Totenkopaffen und Menschen
- 10:00 *Petra Hille; G. Dücker & Chr. Becker-Carus*  
Haptische Größendiskrimination bei Totenkopaffen (*Saimiri sciureus*)
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Wolfgang Guldin; S. Mirring & O.-J. Grüsser*  
Die Repräsentation der Kopfbewegung in der Großhirnrinde
- 11:30 *Martina Manns & Onur Güntürkün*  
Plastizität im visuellen System der Taube
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)
- 14:30 *Uwe Hahmann & Onur Güntürkün*  
Die Bedeutung der thalamofugalen visuellen Projektionsbahn der Vögel: eine Läsionsstudie
- 15:00 *Guido Dehnhardt; G. Dücker & Petra Hille*  
Visuelle Informationsverarbeitung eines Großen Tümmlers (*Tursiops truncatus*)
- 15:30 *Lorenzo von Fersen*  
Räumliches Gedächtnis bei Delphinen
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Helmut Prior*  
Genetisch bedingte Unterschiede in Referenzgedächtnis- und Arbeitsgedächtnisaufgaben zum räumlichen Lernen
- 17:00 *A. Elfering; C. Schiwietz & H.-G. Weijers*  
Die Simulation lokomotorisch - räumlichen Verhaltens von Artgenossen bei Laborratten im offenen Feld
- 17:30 *Gilles van Luijtelaar; Pim Drinkenburg; Rian Schuurmans & Anton Coenen*  
Absence epilepsy and information processing in rats

**Motivation, Emotion und Angst**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "D" : EG

Leitung : Lothar Schmidt-Atzert &amp; Olaf Köller

- 09:00 *Walter Hubert*  
Reaktionen der Gesichtsmuskelaktivität bei emotionsauslösenden Dias
- 09:30 *Stephan Schwan*  
Die Beurteilung des Emotionsausdrucks unter Bedingungen einer verringerten Bildwiedergabefrequenz
- 10:00 *Lothar Schmidt-Atzert & Michael Hüppe*  
Emotionales Befinden und emotionale Reaktivität im Tagesverlauf
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *U. Schimmack & Michael Hörhold*  
Prototypizität von Stimmungen und Emotionen
- 11:30 *Andrea Kerres*  
Ängstlichkeit und verbalisierte Prototypen
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)
- 14:30 *Stefanie Siebeneick & Gerda Lazarus-Mainka*  
Ängstlichkeit und ihr individueller Wortgebrauch
- 15:00 *Dirk Wentura*  
"Always look on the bright side": Ein Szenarienparadigma zur Untersuchung von entlastenden Prozessen nach belastenden Ereignissen
- 15:30 *Bernd Schellhas*  
Korrelate und Entwicklungskonsequenzen von Ängstlichkeit
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Olaf Köller*  
Zur relativen Bedeutung motivationaler Variablen für die Schulleistung
- 17:00 *Petra Wagner & Marco Jirasko*  
Der Einfluß von Leistungskommentaren bei Erfolg und Mißerfolg auf die Selbsteinschätzung eigener Fähigkeit
- 17:30 *Arno Fuhrmann; Susanne Dibbelt & Julius Kuhl*  
Nonreaktive Objektierung volitionaler Prozesse

**Hemisphärenasymmetrie**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "E" : Keller

Leitung : L. Jäncke

- 09:00 *L. Jäncke & H. Steinmetz*  
Auditorische und funktionale Lateralisierung bei eineiigen Zwillingen
- 09:30 *M. Gänicke ; P. Franke ; W. Maier & K. Mann*  
Normdeviante Lateralitätsmuster in Wiedererkennungsaufgaben bei schizophrenen und depressiven Patienten

**Psychomotorik**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "F" : Keller

Leitung : Will Spijkers

- 09:00 *Jürgen Konczak; Johannes Dichgans & Maike Borutta*  
Zur Ontogenese frühkindlicher Motorik: Zur Bedeutung kinematischer Parameter für die Bewegungssteuerung
- 09:30 *Barbara Wild ; Thomas Klockgether & Johannes Dichgans*  
EMG und Kinematik bei alternierenden Handgelenksbewegungen unterschiedlicher Frequenz und Amplitude
- 10:00 *Stefan Vogt*  
Beobachtungslernen von Bewegungssequenzen: Effekte auf die Ausführungskonsistenz und theoretische Konsequenzen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Stefan K. Kolodzie*  
Concurrent und Trajektorien Feedback zur Untersuchung unterschiedlicher Bewegungsrepräsentationen
- 11:30 *Gabriele Wulf & Richard A. Schmidt*  
Zum Einfluß unterschiedlicher Rückmeldungs-Häufigkeiten auf das Bewegungslernen
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)



- 14:30 *Jörn Munzert*  
Selbstinstruktion beim sensumotorischen Lernen
- 15:00 *Susanne Narciss*  
Wissenspsychologische Erfassung der kognitiven Repräsentation bewegungsstruktureller Merkmale
- 15:30 *Ernst-Joachim Hosser & Markus Rollfing*  
Invariantes relatives vs. invariantes absolutes Timing - ein videometrischer Vergleich leistungssportlich trainierender Sportgymnastinnen und Badmintonspielerinnen
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *K. Blischke; Hermann Müller & R. Daus*  
Zum Einfluß von "Video-Fading"-Prozeduren beim sportmotorischen Lernen und Techniktraining
- 17:00 *Hermann Müller*  
Zur anteilmäßigen Bedeutung kognitiv-konzeptbildender und motorisch-adaptiver Teilprozesse in frühen und spät(er)en Abschnitten sportmotorischen Modelllernens
- 17:30 *Michael Zießler*  
Aufmerksamkeitssteuerung als Effekt motorischer Planungsprozesse



**Wahrnehmung und Informationsverarbeitung**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "G" : 1.OG

Leitung : Hans Intel &amp; Walter H. Ehrenstein

- 09:00 *G. Rinkenauer & S. Mattes*  
Handlungsrelevante Reizintensität und deren Einfluß auf Reaktionszeit und Reaktionskraft
- 09:30 *Ira Ludwig*  
Strategieidentifikationen in Ganz-Teil-Erkennungsleistungen
- 10:00 *Klaus Landwehr*  
Verschachtelte Mehrfachkollisionen
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Hans Intel*  
Längen- und Formwahrnehmung bei isoluminanten Reizmustern
- 11:30 *Andreas Hellmann*  
Gibt es ein Visual Capture Coupling?
- 12.00 *Mittagsvorlesung :*  
Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)
- 14:30 *Hildegard Fuchs*  
Gibt es Sättigungskonstanz?
- 15:00 *Franz Faul & Edgar Erdfelder*  
Geometrisch-optische Täuschungen: Ist der Kontexteffekt ein Effekt der subjektiven Distanz?
- 15:30 *Helmut Leder*  
Personenidentifikation bei Linienzeichnungen
- 16.00 Kaffeepause

- 16:30 *Jörg Killinger*  
Neuer Analyseansatz zur Wahrnehmung der Dynamik und der zeitlichen Struktur mimischer Ausdrucksmuster des Menschen
- 17:00 *W. Neumann; N. Schmitz & G.M. Krüskemper*  
Kognitive Strategien und psychophysiologische Reaktion in der Schmerztherapie
- 17:30 *D. Kleinböhl; R. Hölzl; A. Möltner; P.M. Osswald & C. Rommel*  
Sensibilisierung und Adaptation der Schmerzwahrnehmung beim experimentellen Hitzeschmerz bei Gesunden und chronischen Schmerzpatienten
- 18:00 *Tanja Katterbach; Thomas Probst & Eugene R. Wist*  
Scalp-Biosignale evoziert durch vestibuläre Stimulation im 3-dimensionalen Raum: erste Ergebnisse

### **Ergonomie**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "H" : 1.OG

Leitung : Ronald Schwarz & Bernd Holz auf der Heide

- 09:00 *Ronald Schwarz & Ursula Schmitz*  
Die synthetische Beanspruchungsanalyse (SynBA) - Ein neues Verfahren zur Bewertung computerunterstützter Arbeitstätigkeiten
- 09:30 *Bernd Holz auf der Heide & S. Ortlieb*  
Empirisch validierte Taxonomien zur Analyse von Fehlern in der Mensch-Computer Interaktion
- 10:00 *S. Ortlieb & Bernd Holz auf der Heide*  
Wie hängen Vorerfahrung mit, Einstellung zu und Bewertung von informationsverarbeitenden Technologien zusammen?
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Kai-Christoph Hamborg*  
Zum Einfluß von Aufgaben- und Systemkomplexität auf Performanzdaten bei Computernovizen und -experten
- 11:30 *Th. Pinkpank*  
Zur psychophysiologischen Beschreibung des kognitiven Verarbeitungsaufwandes bei der Mensch-Rechner-Interaktion
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)

- 14:30 *Olaf Kohlisch & Florian Schaefer*  
Psychophysiologische Effekte bei der Bildschirmarbeit: Korrelate mentaler Belastung oder motorische Artefakte?
- 15:00 *Michael Thum; William J. Ray; Wolfram Boucsein & Werner Kuhmann*  
Erholung oder Beanspruchung? Eine psychophysiologische Untersuchung von Systemresponsezeiten in der Mensch-Computer Interaktion
- 15:30 *Birgit Bedenk; Axel Schmidt & Martina Ziefle*  
Der Einfluß von Kontrastunterschieden auf die Lesbarkeit von Texten auf Papier und Bildschirmen
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Loni Leder*  
Zum Stellenwert von Qualifikation und Partizipation bei der Einführung rechnerunterstützter integrierter Produktionssysteme
- 17:00 *Andreas Grass; Frank Schirmer & Wolfram Boucsein*  
Laborexperimentelle Variation von Anforderungshöhe und Handlungspielraum innerhalb einer simulierten Regelungstätigkeit: Entwicklung einer Belastungsaufgabe

**Sondertermin** (Bruschlinskij)  
Dienstag, 11.00 - 12.00, Raum I

Moderator : Bernd Schäfer

11.00 *A. V. Bruschlinskij*

*The present state of experimental psychology in Russia*

**Induktive Prozesse**

Referatesitzung

Dienstag, 9.00, Raum "K" : 3.OG

Leitung : Michael R. Waldmann & Harald Lachnit

09:00 *Klaus Fiedler*

Induktives Erkennen von komparativen Strukturen

09:30 *Sabine Hohmann & Andreas Müller*

Zur Modellierung der Dynamik von impliziten Lernprozessen

10:00 *Michael R. Waldmann*

Vorwissenseinflüsse beim Erwerb kausaler Kategorien: Abstrakte Kausalmodelle oder bereichsspezifische Schemata?

10:30 Kaffeepause

11:00 *Harald Lachnit*

Induktive Prozesse bei elementaren Formen des Lernens

11:30 *Martina Siemann & Juan D. Dellijs*

Transitives "Schlußfolgern" bei nonverbaler Aufgabenstellung

12:00 *Mittagsvorlesung :*

Wolfgang Prinz: Handlungen als Ereignisse (Raum A)

14:30 *Horst Pfrang*

Erkenntnisziele und Informationsintegration - Unterschiede zwischen den Konzepten Zusammenhang, Vorhersage und Kontrolle

**Mental models in discourse processing**

Diskussionsgruppe

Dienstag, 9.00, Raum "L" : Pavillon

Leitung : Lorenz Sichelschmidt

Es sind bisher folgende Beiträge bekannt :

*Arthur M. Glenberg*

Evidence for functional spatial models in text comprehension

*Christopher Habel & Michael Herweg*

"Titel noch unbekannt"

*Lorenz Sichelschmidt*

Spatial mental models: From topology to metrics

*Hans Strohner*

Spatial models in noun and verb concepts

*Patrizia Tabossi & Philip N. Johnson-Laird*

Deductive reasoning and language comprehension

*Heike Wrobel & Gerd Rickheit*

Mental motion in mental models. Perspective shifts in text comprehension

**Facetten des Selbst**

Diskussionsgruppe

Dienstag, 9.00, Raum "M" : Pavillon

Leitung : Astrid Schütz & Dagmar Stahlberg

Es sind bisher folgende Beiträge bekannt :

*Michael Banze & Rudolf Schiffmann*

Eine experimentelle Untersuchung zu symbolischer Selbstergänzung bei Männern

*Werner Greve & Sabine Martini*

Selbstkonzeptimmunisierung - eine quasiexperimentelle Untersuchung

*Wolf Nowack*

Selbstbildveränderung: Von innen, von außen?

*Lars-Eric Petersen & Dagmar Stahlberg*

Selbstkonzept und Informationsverarbeitung

*Brigitte Pörzgen*

Selbstkonzept und Intentionalität

*Ruth Rustemeyer*

Selbstkonsistenz vs. Selbstwerterhöhung

*Eva Maria Schepers*

Kreatives Selbst, der kreative Prozeß und das kreative Produkt

*Astrid Schütz*

Selbstkonzept und Bewältigung

*Ulrich Wagner & Andreas Zick*

Gruppenmitgliedschaft und Identität

**Implizites und explizites Gedächtnis**

Referatesitzung

Dienstag, 14.30, Raum "B" : EG

Leitung : Hubert D. Zimmer &amp; Werner Wippich

- 14:30 *Hubert D. Zimmer*  
Die lila Kuh und der rosa Elefant: Implizites und explizites Gedächtnis für Farben
- 15:00 *Werner Wippich*  
Implizites und explizites Gedächtnis für nicht identifizierte Bildobjekte
- 15:30 *Daniel Hofer & Marina Groner*  
Lassen sich mit Hilfe visueller Maskierungen Befunde der impliziten Gedächtnismessung bestätigen?
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Walter J. Perrig & Claudio Fumasoni*  
Das intuitive Urteil als Ergebnis unbewußter Wahrnehmungsstrukturierung
- 17:00 *Thomas Goschke*  
Implizites Gedächtnis für unerledigte Absichten
- 17:30 *Silvia Mecklenbräuer*  
Implizites und explizites Gedächtnis mit oder ohne Bewußtsein

Tag	Zeit	A EG 2.039	B EG 2.040	C EG 2.035	D EG 2.031	E Keller K18	F Keller K25
Montag	9.00	Begrüßung					
	9.30	Experimentelle Demonstrationen	Gedächtnis	Operante & klassische Konditionierung	Emotions-Dekodierung (Diskussionsgruppe)	Kognitive Entwicklung (Diskussionsgruppe)	Zentralnervöse Maße für Handlungstendenzen
	12.00	Mittagsvorlesung (Raum A): Cosmides, Evolutionary Psychology					
	14.30	Experimentelle Demonstrationen	Gedächtnis	Operante & klassische Konditionierung	Emotions-Dekodierung (Diskussionsgruppe)	Kognitive Entwicklung (Diskussionsgruppe)	Zentralnervöse Maße für Handlungstendenzen
Dienstag	9.00	Experimentelle Demonstrationen	Gedächtnis	Vergleichende Psychologie	Motivation, Emotion & Angst	Hemisphärenasymmetrie	Psychomotorik
	12.00	Mittagsvorlesung (Raum A): Prinz, Handlungen als Ereignisse					
	14.30		Implizites & explizites Gedächtnis	Vergleichende Psychologie	Motivation, Emotion & Angst	Klinische Neuropsychologie	Psychomotorik
Mittwoch	9.00		Implizites & explizites Gedächtnis	Neuropsychologie des Gedächtnisses	Diagnostik	Psychophysiologische Schlaf-forschung	Psychomotorik
	12.00	Mittagsvorlesung (Raum A): LaHeij, Stroop-like Context Effects					
	14.30		Implizites & explizites Gedächtnis anschließend Diskussionsgruppe	Neuropsychologie des Gedächtnisses	Diagnostik	Psychophysiologische Schlaf-forschung	Simulation kognitiver Prozesse
	16.30	"Manöverkritik" : Aussprache im Plenum					
	17.00	Postersession					
	20.00	Gesellschaftsabend					
Donnerstag	9.00	Medien	Implizites Lernen anschließend Diskussionsgruppe	Psychophysiologische Indikatoren der Informationsverarbeitung	Psychophysik (komplexer visueller Muster)	Soziale Kognition	Simulation kognitiver Prozesse



	Zeit	G 1.OG 2.119	H 1.OG 2.129	I 2.OG 2.216 a	K 3.OG 2.319	L Pavillon 2.625 a	M Pavillon 2.610
Montag	9.00	<b>Begrüßung</b>					
	9.30	Wahrnehmung & Informationsverarbeitung	Verkehrspsychologie	Experimentelle Ästhetik		Sprachproduktionsprozesse (Diskussionsgruppe)	
	12.00	<b>Mittagsvorlesung (Raum A): Cosmides, Evolutionary Psychology</b>					
	14.30	Wahrnehmung & Informationsverarbeitung	Verkehrspsychologie	Psychophysiologie	Wissenspsychologie	Sprachproduktionsprozesse (Diskussionsgruppe)	Gruppenprozesse und soziales Verhalten
Dienstag	9.00	Wahrnehmung & Informationsverarbeitung	Ergonomie	11.00: <b>Experimental Psychology in Russia</b>	Induktive Prozesse	Mental Models in Discourse Processing (Diskussionsgruppe)	Facetten des Selbst (Diskussionsgruppe)
	12.00	<b>Mittagsvorlesung (Raum A): Prinz, Handlungen als Ereignisse</b>					
	14.30	Wahrnehmung & Informationsverarbeitung	Ergonomie	Denken und Problemlösen	Induktive Prozesse	Mental Models in Discourse Processing (Diskussionsgruppe)	Facetten des Selbst (Diskussionsgruppe)
Mittwoch	9.00	Aufmerksamkeit	Kognitive Täuschungen	Attribution	Lernen & Kognition		Sprache
	12.00	<b>Mittagsvorlesung (Raum A): LaHeij, Stroop-like Context Effects</b>					
	14.30	Aufmerksamkeit		Attribution	Lernen & Kognition		Sprache
	16.30	<b>"Manöverkritik": Aussprache im Plenum</b>					
	17.00	<b>Posteression</b>					
	20.00	<b>Gesellschaftsabend</b>					
Donnerstag	9.00	Aufmerksamkeit	Kognitive Täuschungen (Hindsight bias)		Zeitwahrnehmung & Verarbeitungszeit	Skalierung	Sprache

**Klinische Neuropsychologie**

Referatesitzung

Dienstag, 14.30, Raum "E" : Keller

Leitung : Schöppke &amp; Klaus-Dieter Hänsgen

- 14:30 *C. Besthorn; U. Schreiter-Gasser; H. Sattel; C. Geiger-Kabisch & T. Gasser*  
Quantitative EEG in senile and presenile Alzheimer patients
- 15:00 *Andrea Blumenschein & Christiane-Maria Drühe-Wienholt*  
**Depression bei Parkinsonscher Krankheit**
- 15:30 *Klaus-Dieter Hänsgen*  
Erkennungszeiten als Basisparameter für gestörte Leistungsfähigkeit und ihre computerdiagnostische Erfassung
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Christiane-Maria Drühe-Wienholt*  
Einfluß der Version des Wisconsin Kartensortiertests WCST - Milner versus Nelson - auf die Leistungen von Parkinson-Patienten
- 17:00 *R. Lederer; C. Mondadori; A. Bruinink; W. Classen; J. Elsner & G. Zbinden*  
Schreianalyse als Frühdiagnose des Attention Deficit Disorder Syndroms beim Kind? Präklinische Hinweise durch veränderte Lautäußerungen junger Ratten nach Gabe von 6-Hydroxydopamin
- 17:30 *C. Mondadori; R. Lederer & E. Radeke*  
NMDA-Rezeptor Blocker verbessern die Erinnerungsleistung in einem Partner--Erkennungstest bei Ratten

**Denken und Problemlösen**

Referatesitzung

Dienstag, 14.30, Raum "I" : 2.OG

Leitung : Detlef Rhenius

- 14:30 *Jens F. Beckmann*  
Zur Analyse von Wissenserwerbs- und Wissensnutzungsprozessen beim komplexen Problemlösen
- 15:00 *Cornelia Hahn & Friedrich W. Hesse*  
Einfluß der Oberflächenähnlichkeit auf die Analogienutzung
- 15:30 *Torsten Schubert*  
Problemlösen und vorwissensabhängige Speicherung von Information im Arbeitsgedächtnis
- 16:00 Kaffeepause
- 16:30 *Christian Roßnagel*  
Hörerorientierung beim Instruieren als "Opfer" der deklarativen Vereinfachung im Arbeitsgedächtnis
- 17:00 *Siegfried L. Sporer*  
Münchhausens Zopf: Zur Diskrimination wahrer von erfundenen Geschichten
- 18:00 *Frank von der Reith & Detlef Rhenius*  
Problemlösen und lautes Denken bei der Navigation in einem Hypertextdokument

## Mittwoch

## Implizites und explizites Gedächtnis

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "B" : EG

Leitung : Hubert D. Zimmer &amp; Werner Wippich

- 09:00 *Vinzenz Morger*  
Wird DANIELA von DANIEL oder ARZT von ÄRZTIN "geprimt"? - Indirekte Transferwirkungen bei einem Wechsel der Geschlechtsform
- 09:30 *Rolf Reber; Walter J. Perrig & August Flammer*  
● Gedächtnis, Emotion, Bewußtsein
- 10:00 *Johannes Engelkamp*  
Die Rolle des Lexikons beim Erinnern von Handlungsphrasen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Antje Lange ; Josef Krems & Hubert Stadler*  
Gibt es retroaktive Hemmungen bei "implizitem" Erinnern?
- 11:30 *Jos Taheij*  
Implizites und explizites Gedächtnis bei der Wiedererkennung
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *Herbert A. Meyer*  
Das Vergangene ist nie tot. Wann kommt es bei indirekten Behaltensprüfungen zur intentionalen Nutzung vorangegangener Erfahrungen?
- 15:00 *Bianca Vaterrodt*  
Antworttendenzen bei indirekten Verfahren der Gedächtnisprüfung?
- 15:30 *Diskussionsgruppe*  
"Implizites und explizites Gedächtnis"

# KÖLNER VITAPORT SYSTEM



Potables Gerät zur  
Erfassung  
physiologischer  
Variablen

## ***Anwendungsbereiche***

Langzeituntersuchung funktioneller Störungen  
Stressforschung z. B. direkt am Arbeitsplatz  
Schlafforschung (im Labor und ambulant)  
Sportmedizinische Untersuchungen  
Schmerzforschung  
Pharmastudien  
Biofeedback

*Auf Anfrage übersenden wir Ihnen gern weiteres  
Informationsmaterial:*

**Apparatezentrum Dr. C. J. Hogrefe**

Rohnsweg 25 · D-3400 Göttingen  
Tel. 05 51/4 96 09-37 oder -38 · Fax 05 51/4 96 09-88

**Neuropsychologie des Gedächtnisses**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.30, Raum "C" : EG

Leitung : J. Kessler &amp; Hans J. Markowitsch

- 09:30 *Hans J. Markowitsch*  
Die Differenzierung von episodischem und semantischem Altgedächtnis auf neuropsychologischer Ebene
- 10:00 *P. Calabrese; M. Haupts; J. Ließ & Hans J. Markowitsch*  
Mnestische Störungen nach Thalamusinfarkten
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Ralf Babinsky & Hans J. Markowitsch*  
Zur Messung des Altgedächtnisses
- 11:30 *Dorothee Schwarze*  
Neuropsychologische Rehabilitation kognitiver Funktionen bei Hirn-Tumor-Patienten
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *J. Kessler; G. Fink; H. Karbe; G. Pawlik & W.D. Heiss*  
Metabolische Prädiktoren der Spracherholung nach aphasischen Störungen
- 15:00 *J. Ließ; C. Härting; P. Calabrese; M. Haupts & Hans J. Markowitsch*  
Lateralitätsaspekte neuropsychologischer Diagnostik

**Diagnostik**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "D" : EG

Leitung : Helfried Moosbrugger &amp; Hagen Kauf

- 09:00 *Robert Baggen & Rainer Wieland-Eckelmann*  
Computerunterstützte Zustandsdiagnostik - eine neue Dimension des Einsatzes von Computern in arbeitspsychologischen Experimenten?
- 09:30 *Claudia Hastedt & Ulrich Tränkle*  
Technikakzeptanz und Antwortverhalten in computergestützten Befragungen
- 10:00 *Wolfgang Horn*  
Neue zeitsparendere Tests und deren Validität
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Hagen Kauf; Karl Christoph Klauer & Hubert Sydow*  
Experimentelle Validierung eines Lernmodells für Kurzzeitleerntests
- 11:30 *Carmen Hagemeister & Karl Westhoff*  
Messen Wahlreaktionsaufgaben Konzentration?
- 12.00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *Helfried Moosbrugger; Matthias Heyden & Matthias Bujor*  
Übungseffekte und ihre Eingrenzung beim Frankfurter Adaptiven Konzentrationsleistungstest (FAKT)
- 15:00 *J. Grünberger; L. Linzmayer; O. Lesch & B. Saletu*  
Zur Diagnostik des Alkoholverlangens mit Hilfe einer neuen psychophysiologischen Methode
- 15:30 *Manfred Kuda*  
Zur Suizidalität von Studierenden - Versuch einer Kreuzvalidierung



**Psychophysiologische Schlafforschung**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "E" : Keller

Leitung : Christoph Wölk

- 09:00 *L. Rahm*  
Subjektive Schlafqualität und Stressverarbeitung bei jungen Erwachsenen
- 09:30 *Christoph Wölk; Christine Wölk; Manfred Velden; Peter Clarenbach & Sabine Feldmann*  
Möglichkeiten der Schlafstadienbestimmung auf der Basis von Herzratenveränderungen
- 10:00 *Christine Wölk; Christoph Wölk; Manfred Velden; Jörg Mucha ; Uwe Neger & Stefan Krug*  
Herzschlagsynchrone Töne versus Schwingbett. Ein Vergleich zweier nichtmedikamentöser Einschlafhilfen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Jörg Kazenwadel; Hans-Peter Krüger; W.H. Oertel; Th. Pollmächer; C. Trenkwalder; R. Kohnen & S. Ramm*  
Erfassung von "periodic movements in sleep (PMS)" mittels Aktimetrie: Methodenanpassung, Zuverlässigkeit und Umgebungsabhängigkeit der PMS-Symptomatik
- 11:30 *Chr. Becker-Carus; T. Müller; B. Paterok & R.M. Hoffmann*  
Auswirkung der schlafdiagnostischen Untersuchung auf Schlaf und Schlafverhalten
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *H. Schürmann; R.M. Hoffmann; B. Paterok & Chr. Becker-Carus*  
Einflüsse von Mondphasen auf den Schlaf
- 15:00 *Anton Coenen; M. Inoue; W. Drinkenburg & E. Van Luijckelaar*  
Information processing and visual evoked potentials: Sleep-wake states and spike-wave discharges
- 15:30 *Marielle Gorissen; Paul Eling; Gilles van Luijckelaar & Anton Coenen*  
Semantic encoding after diazepam administration

**Psychomotorik**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "F" : Keller

Leitung : Will Spijkers

- 09:00 *Roland Schäffer*  
Der Einfluß von Teilergebnissen der Reizwahrnehmung auf den Aktivierungsverlauf einfacher motorischer Reaktionen
- 09:30 *Simone Spellerberg*  
Visuo-motorische Koordination bei zielgerichteten Armbewegungen
- 10:00 *Thomas Schinauer*  
Handspezifische zeitliche Adaptations- und Kompensationseffekte bei komplexen bimanuellen Bewegungen
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Kyriakos Tachmatzidis & Will Spijkers*  
Analyse der zeitlichen Organisation simultaner Zielbewegungen der Hände
- 11:30 *Will Spijkers; Herbert Heuer & Petra Wallmeyer*  
Interferenzen bei symmetrischen beidhändigen Bewegungen
- 12.00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)

**Aufmerksamkeit**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "G" : 1.OG

Leitung : Jochen Müsseler &amp; Thomas Schulz

- 09:00 *Hermann Müller*  
Reflexive und willentliche Orientierung der visuellen Aufmerksamkeit: Diskrete oder kontinuierliche Interaktion
- 09:30 *Armin Heinecke & Rainer Goebel*  
Die Selektion überlagerter Objekte innerhalb des Aufmerksamkeitsfokus
- 10:00 *Dirk Vorberg*  
Willkürliche Aufmerksamkeitswechsel: Schwenks und Durchmesserstellung des "Scheinwerfers der Aufmerksamkeit"
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Jochen Müsseler*  
Von einem Ort zum anderen? Zur Verlagerung visueller Aufmerksamkeit
- 11:30 *Corine J. Sonke ; Elly J. Zeef; Merel M. Buiten & Albert Kok*  
A chronometric study on age-related differences in focused attention abilities
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *Rainer Wolff*  
Hat der Zeitpunkt der Aufmerksamkeitszuwendung eine Wirkung auf die Antwort-Bahnung?
- 15:00 *Wolfgang Ellermeier & Stefan Kirschweg*  
Aufmerksamkeitseffekte bei der auditiven Unterscheidung spektraler Muster
- 15:30 *Peter Wolff*  
Direkte Parameterspezifikation und räumliches Fokussieren bei der motorischen Diskrimination des Maskierreizes bei Metakontrast

**Kognitive Täuschungen**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "H" : 1.OG

Leitung : Peter Sedlmeier

- 09:00 *Ralph Hertwig*  
Wie man den Konjunktionsfehler zum Verschwinden bringt
- 09:30 *Peter Sedlmeier*  
"Mördergeschichten" und Wahlen in der ehemaligen DDR: Wann sind Wahrscheinlichkeiten komplementär?
- 10:00 *Josef Krems & Christoph Zierer*  
Sind Experten gegen kognitive Täuschungen gefeit? Zur Abhängigkeit des "confirmation-bias" von Fachwissen
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Ulrich Hoffrage; Winfried Kain & Gerd Gigerenzer*  
Zur PMM-Theorie: Die Auflösung der Konfundierung zwischen Item-Schwierigkeit und Ziehungsprozedur
- 11:30 *Hartmut Blank*  
Der Einfluß irreführender VersuchsleiterInnen auf die Erinnerung bei Zeugenaussagen-Experimenten
- 12.00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)

**Attribution**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.30, Raum "I" : 2.OG

Leitung : Jens Möller &amp; Bernd Strauß

- 09:30 *Jens Möller & Bernd Strauß*  
Vor und nach der Wiedervereinigung: Spontane Attributionen in der Sportberichterstattung
- 10:00 *Udo Rudolph & Gisela Steins*  
Attributionen bei HIV-Infektionen: Persönliche Verantwortlichkeit oder Zufall?
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Bernd Strauß & Jens Möller*  
Situative Determinanten von Attributionsmustern
- 11:30 *Markus Kemmelmeier & Klaus Fiedler*  
Was ist "schematisch" an Sprache und Attribution? - Reaktionszeitstudien zu Behavior-Trait (Verb-Adjektiv) Inferenzen
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *M. Wänke; Herbert Bless & Norbert Schwarz*  
Wein, Zigaretten und Fast-Food: Kontrast und Assimilation in der Produktbeurteilung
- 15:00 *Ronald Henss*  
Ähnlichkeit, Physiognomie und Eindruckswirkung von Gesichtern

**Lernen und Kognition**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "K" : 3.OG

Leitung : Reinhold Kliegl &amp; Hans Gruber

- 09:00 *Joachim Hoffmann & Erik Schleifenbaum*  
Lernprozesse zum Erwerb verhaltenssteuernder Antizipationen
- 09:30 *Siegfried Macho*  
Ähnlichkeit, Prototypikalität und Vergessensprozesse beim Kategorisieren komplexer Stimuli
- 10:00 *Ute Schmid*  
Erwerb rekursiver Programmiertechniken aus Beispielfunktionen und Erklärungen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Isabel Paar*  
Wissenserwerb in Abhängigkeit vom Handlungsziel: Experten-Experten-Vergleich zur Erkennung gegnerischer Verteidigungskonstellationen im Basketball
- 11:30 *Reinhold Kliegl; Ralf Th. Krampe & Ulrich Mayr*  
Der Nachweis proaktiver Interferenz mit Zeit-Genauigkeits-Funktionen
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *Ulrich Mayr; Reinhold Kliegl & Ralf Th. Krampe*  
Zur Dissoziation von basaler Verarbeitungsgeschwindigkeit und Koordinations-effizienz in figuralen Transformationsaufgaben
- 15:00 *Hans Gruber & Albert Ziegler*  
Die Genese des professionellen Musikers: Dispositionale Bedingungen des Musikexpertiseerwerbs
- 15:30 *Gerhild Nieding & Peter Ohler*  
Der Einfluß von in Filmen realisierten Szenen- und Ereignisschemata auf die spatiale Perspektivenübernahme bei Vorschulkindern

**Sprache**

Referatesitzung

Mittwoch, 9.00, Raum "M" : Pavillon

Leitung : Hede Helfrich &amp; Joachim Grabowski

- 09:00 *Joachim Grabowski & Petra Weiß*  
Warum selbst kompetente Sprachbenutzer nicht wissen (können), wo vorne und hinten ist
- 09:30 *S. Baratelli; M. Kiefer; H.G. Koelbing; U. Kohlmann; Roland Mangold-Allwinn & C. von Stutterheim*  
Determinanten des Determinationsgrades
- 10:00 *R. Rummer; C. Vorweg & Joachim Grabowski*  
Zur situativen Determiniertheit des Redens über Ereignisse
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Stefanie Maier; C. Thimm & L. Kruse*  
Sprachliche Realisierung der Partnerhypothese "Dominanz" in Verhandlungsgesprächen
- 11:30 *Hede Helfrich*  
Soziale Handlungsmuster im Kulturvergleich
- 12:00 *Mittagsvorlesung :*  
Wido La Heij, The Use of Stroop-like Context Effects ... (Raum A)
- 14:30 *Pienie Zwitserlood*  
Vom Steinpilz zum Glückspilz: Über die lexikalische Repräsentation von Komposita
- 15:00 *Agnes Bolwiender; Pienie Zwitserlood & Etta Drews*  
Dutch Particle Verbs and their Semantic Complexity
- 15:30 *Vera Kempe*  
Crosslinguistische Untersuchungen zur Satzverarbeitung



**Simulation kognitiver Prozesse**

Referatesitzung

Mittwoch, 14.30, Raum "F" : Keller

Leitung : Roland Mangold-Allwinn

- 14:30 *Oswald Huber; Siegfried Macho & Stefan Zysset*  
Chunking-by-similarity Modell: Ergebnisse der empirischen Prüfung
- 15:00 *Christof Körner & Dietrich Albert*  
Der Einfluß von Vorwissen auf das Klassifikationslernen: Experimentelle  
Untersuchung und konnektionistische Modellierung
- 15:30 *Roger Kauffmann*  
Darbietungseffekte bei mehrstufigen Entscheidungsproblemen: Experimentelle  
Untersuchung und konnektionistische Modellierung

**Poster**

Mittwoch, ab 17.00, Foyer

*V. Apostolidou; M. Wänke & Herbert Bless*

Zur Validierung einer deutschen Fassung der Need-for-Cognition-Skala

*Regine Becker & Monika Druba*

Verarbeitung von "visible speech"-Mustern unter informationstheoretischen Aspekten

*Tilman Betsch*

Die Macht der Gewohnheit - Bestimmungsgründe der Aufrechterhaltung und Abweichung von Routinen in Entscheidungssituationen

*Gerd Bohner; Herbert Bless; Norbert Schwarz & Renate Simon*

"Wie unehrlich ist Herr B.?" Selektive Erinnerung an negatives Verhalten als Folge "markierter" Adjektive in vorausgehenden Urteilsfragen

*S. Determann; M. Wänke & Herbert Bless*

Wie sportlich ist der Winston Milano? Kontrast und Assimilation als Funktion des Markennamens

*Reginald Ferber*

Geschlechtsstereotypen bei der Sprachproduktion und -rezeption?

*Angela Friederici; Anja Hahne & Erdmut Pfeifer*

Semantische und syntaktische Effekte beim Verstehen gesprochener Sprache: eine ereigniskorrelierte Potentialstudie

*O. Haakert; M. Giordano; D.F. Riemann; L. Jäncke & K.Th. Kalveram*

Phasendiagramme in der Sprechmotorikforschung

*J. Scott Jordan & Wayne A. Hershberger*

Determining the perceived visual direction of retinal afterimages produced during saccades

*Petra Jünemann*

Restitution grundlegender psychischer Funktionen nach einer Operation unter Allgemeinanästhesie

*P. Kaiser; L. Jäncke & K.Th. Kalveram*

Sequentielle Abfolge der Artikulatoren beim bilabialen Verschluß während des flüssigen Sprechens stotternder und nichtstotternder Personen

*N. Kaufmann; L. Jäncke & K.Th. Kalveram*

Mimische EMG-Reaktionen bei Darbietung von olfaktorischen Reizen unterschiedlicher emotionaler Valenz

*Klaus Kessler & Joachim Grabowski*

"Wie war denn Ihre Fahrprüfung?" Sprecherziele und Ereigniswiedergabe

*Horst Kilcher*

Zum Einfluß von Hintergrundgeräuschen auf das Arbeitsgedächtnis

*C. Rommel; R. Hölzl; D. Kleinböhl; A. Möltner & P.M. Osswald*

Graphische Größenschätzskalen, psychologische und psychophysikalische Verfahren in der Beurteilung phasischer und tonischer Hitzeschmerzreize

*Jeannette Schmid*

Prototypikalität als Voraussetzung für Glaubwürdigkeit: Rollenkonstruktion im Fantasy-Rollenspiel

*Wolfgang Schoppek*

Der Einfluß von Wissen auf Verhalten, Teilleistung und Gesamtleistung beim Umgang mit einem komplexen, computersimulierten Problem

*Filip Sukovic*

Die Struktur der Arbeitsmotivation: Neuere empirische Forschungsergebnisse

*M. Zange; L. Jäncke & K.Th. Kalveram*

Mimische EMG-Reaktionen bei Darbietung von auditorischen Reizen unterschiedlicher emotionaler Valenz

*Ch. Zwingmann; G. Hellmeister & R. Ochsmann*

Intrinsische und extrinsische religiöse Orientierung: Fragebogenskalen zum Einsatz in der empirisch-religionspsychologischen Forschung

**Donnerstag**

**Medien**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "A" : EG

Leitung : Hans-Bernd Brosius & Peter Ohler

- 09:00 *Karl-W. Weich; Hanko Bommert & Christel Dirksmeier*  
Relevanzaspekte verschiedener Persönlichkeitstypen von Rezipienten für die  
Wahrnehmung von Personen im Fernsehen
- 09:30 *Hans-Bernd Brosius*  
Die Wirkung sexueller Einblendungen in Werbespots: Aufmerksamkeitssteige-  
rung oder Ablenkung ?
- 10:00 *Anke Bathelt & Hans-Bernd Brosius*  
Fallbeispiele. Ein wirksames Kommunikationsmittel
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Günter Dörr; Norbert M. Seel & Frank R. Dinter*  
Lernen im Medienverbund - Eine Untersuchung zum Erwerb neuen Wissens
- 11:30 *Peter Ohler & Gerhild Nieding*  
Die psychologische Validität von Einheiten narrativer Filmtexte

**Implizites Lernen**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "B" : EG

Leitung : Hubert D. Zimmer &amp; Werner Wippich

- 09:00 *P. Schmuck; Andreas Müller & Sabine Hohmann*  
Zum Einfluß der differentiellen Variable "Offenheit/Geschlossenheit" auf Effekte des impliziten Kovariationslernens
- 09:30 *Till Pfeiffer & Stefan Knecht*  
Implizites Lernen künstlicher Grammatiken mit nicht-alphabetischer Zeichensmenge?
- 10:00 *Peter Frensch; Axel Buchner & Jennifer Lin*  
Implizites Lernen "eindeutiger" und "mehrdeutiger" sequentieller Muster mit und ohne Zusatzaufgabe
- 10.30 Kaffeepause
- 11:00 *Axel Buchner & Joachim Funke*  
Negative Korrelationen zwischen "Steuerleistung" und "verbalisierbarem Wissen" als Indikatoren für implizite Lernprozesse beim Umgang mit dynamischen Systemen?
- 11:30 *Diskussionsgruppe*  
"Implizites und explizites Gedächtnis und Lernen"

**Psychophysiologische Indikatoren der Informationsverarbeitung**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "C" : EG

Leitung : Wolfram Boucsein

- 09:00 *R. Haschke ; St. Rosahl; M. Tennigkeit & Julius Kuhl*  
Psychophysiologische Objektivierung der individuellen Ablenkungsresistenz
- 09:30 *Brigitte Kapanka & Florian Schaefer*  
Elektrodermale Reaktion und emittierte Hirnpotentiale auf Stimulus Omissionen als imperative Reize
- 10:00 *Werner Plihal; Stefanie Maier; Christine Huber; Ewald Naumann; Oliver Die-drich & Dieter Bartussek*  
Zur Modalitätsspezifität der P300: Ein Vergleich der Skalpverteilungen in der akustischen, visuellen und somatosensorischen Modalität
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *G. Sammer*  
Verändert unterschiedliche Arbeitsgedächtnisbelastung die dimensionale Komplexität des EEG?
- 11:30 *Peter Kirsch & Wolfram Boucsein*  
Der Einfluß quantitativer Informationsunterschiede auf peripher-physiologische Variablen
- 12:00 *Sergej Schapkin & Alexej Gusew*  
Die Besonderheiten der Anpassung an extreme Arbeitsbedingungen bei handlungs- vs. lageorientierten Personen

**Psychophysik (komplexer visueller Muster)**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "D" : EG

Leitung : Rainer Höger &amp; Andreas Müller

- 09:00 *Günter Meinhardt*  
Detektion lokaler Energie: Entdecken durch Power - Integration oder adaptive Filter?
- 09:30 *Günter Lehmann*  
Mehrdimensionale Prozeßstrukturen visueller Muster
- 10:00 *Andreas Müller & Sabine Hohmann*  
Visuelle Prototypen und ihre Relevanz für die Vorhersagbarkeit von Klassifikationsleistungen bei natürlichen Stimuli
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Jan Eichstaedt & Andreas Müller*  
Zur Rolle von Ortsfrequenzen bei visuellen Suchaufgaben mit komplexen Stimuli am Beispiel der Gesichtswahrnehmung
- 11:30 *Rainer Höger*  
Zur Verarbeitungsgeschwindigkeit globaler und lokaler Bildmerkmale
- 12:00 *Ronald Hübner*  
Dynamische Aspekte visueller Aufmerksamkeitsprozesse



**Soziale Kognition**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "E" : Keller

Leitung : Karl Christoph Klauer &amp; Jörg Doll

- 09:00 *Karl Christoph Klauer*  
Kontrafaktisches Denken: Die Rolle der affektiven Komponente
- 09:30 *Jörg Doll*  
Einstellungsformation: Stimmungslage und Einstellungsbasis
- 10:00 *Herbert Bless*  
Schemageleitete Informationsverarbeitung unter guter Stimmung: Auswirkungen auf die Enkodierung sozialer Situationen
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *G. Stein & R.A. Wiklund*  
Paradoxe Auswirkungen von Empathie auf Perspektivenübernahme
- 11:30 *Marion Kauke*  
Kooperative Intelligenz - ein spieleexperimenteller Zugang

**Simulation kognitiver Prozesse**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "F" : Keller

Leitung : Roland Mangold-Allwinn

- 09:00 *Roland Mangold-Allwinn*  
Zur Modellierung semantischer Flexibilität mit interaktiven Netzwerken
- 09:30 *Jens Bölte & Rainer Goebel*  
Werden Pseudowörter umso schneller erkannt, je mehr sie sich phonematisch vom Ausgangswort unterscheiden? Experiment und Simulation
- 10:00 *Sven Blankenberger*  
Mentale Vergleichsprozesse mit neuronalen Netzwerken
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Marcus Spies*  
Tabellarische Zuordnungen im Gedächtnis und in einem neuronalen Netzwerk

**Aufmerksamkeit**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "G" : 1.OG

Leitung : Jochen Müsseler &amp; Thomas Schulz

09:00 *Thomas Schulz*

Wird irrelevante räumliche Übereinstimmung unbewußt kodiert?

09:30 *Bernhard Hommel*

Hängt die räumliche Kodierung eines Reizes vom Ort der Aufmerksamkeit ab?

10:00 *Armin Zachay & Markus Giray*

Einfluß der räumlichen Komponente beim Simon-Effekt: Weitere Evidenz für die Antwortkonflikt-Hypothese

10:30 Kaffeepause

11:00 *Erich Schröger & Martin Eimer*

ERP-Indikatoren räumlicher Aufmerksamkeit

**Kognitive Täuschungen**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "H" : 1.OG

Leitung : Rüdiger Pohl

09:00 *Alfred Kohnert*

Der Rückschaufehler: Einflüsse der Schätzstrategie und der Enkodierung der korrekten Information

09:30 *Hans-Rüdiger Pfister & Katrin Fischer*

Enkodierungsart und Korrektheit des Ersturteils - Determinanten des Hindsight-Bias?

10:00 *Carsten Schmidt*

Hindsight bias: Tritt der Effekt auch bei non-verbalem Material auf?

10:30 Kaffeepause

11:00 *Martin Friedrich*

ModiCHARM, Zeugenaussagen und der Rückschau-Fehler

11:30 *Rüdiger Pohl*

Ein Modell und viele Daten: Die Entzauberung des Rückschau-Fehlers

**Zeitwahrnehmung & Verarbeitungszeit**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "K" : 3.OG

Leitung : Thomas Rammsayer &amp; Niels Galley

- 09:00 *Thomas Rammsayer*  
Zum Einfluß von Reizintensität und Übungseffekten auf die Verarbeitung von Zeitinformation
- 09:30 *Jörg Gehrke*  
Zusammenhänge zwischen Fingerbewegungen und Tastenberührungsdauer bei einer sensumotorischen Synchronisationsaufgabe
- 10:00 *Gisa Aschersleben*  
Synchronisation von Ereignissen: Zum Einfluß verzögerter Rückmeldung
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Stephan Dutke*  
Worin besteht der Verarbeitungsaufwand im "processing effort" - Modell der Zeitschätzung?
- 11:30 *Niels Galley*  
Fixationsdauer als Indikator elementarer Informationsverarbeitung (Alters- und Geschlechtseffekte)
- 12:00 *Ralf Th. Krampe; Ulrich Mayr & Reinhold Kliegl*  
Timing-Genauigkeit bimanualer Rhythmen in Abhängigkeit vom Tempo

**Skalierung**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "L" : Pavillon

Leitung : M. Vollrath

- 09:00 *Hans-Peter Krüger; Mark Vollrath; Jürgen Seitz; Ralf Kohnen & D. Welzel*  
Mir ist heute so rot - Wie gut sind Farben zur Beurteilung der Befindlichkeit geeignet?
- 09:30 *Matthijs Kadijk & Christof Körner*  
BTL - Skalierung von (unvollständigen) Rangdaten
- 10:00 *Jürgen Heller*  
Ähnlichkeit und Merkmalsrepräsentation

**Sprache**

Referatesitzung

Donnerstag, 9.00, Raum "M" : Pavillon

Leitung : Agnes Bolwiender

- 09:00 *Bernd Hagen*  
Assoziative Aktivität von Wörtern und ihr Einfluß auf die Lese- und Wiedererkennenszeit
- 09:30 *Reinhard Rapp; Bernd Hagen; Manfred Wettler & Gisela Zunker*  
Vorhersage der freien Assoziationen zu Mehrfachstimuli
- 10:00 *Mark Vollrath & Jörg Kazenwadel*  
Apparative Registrierung der Zeitstruktur des Sprechens - Sensitivitäten einer Methode
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 *Hans Fransen & Hans-Georg Bosshardt*  
Monitoring for phonological and semantic information: Differences between stutterers and nonstutterers
- 11:30 *Anita Schildhammer & Manfred Ruoff*  
Verbessert ein Sprechtraining mit "visible speech" die Verständlichkeit von Gehörlosen?

## **AUSSTELLENDEN FIRMEN UND VERLAGE**

Im Tagungsgebäude finden Ausstellungen folgender Firmen und Verlage statt:

### **Firma**

**Maus Elektronik  
Siegfriedstraße 8  
6700 Ludwigshafen  
(06 21) 66 63 60**

### **ZAK GmbH**

**Robert-Bosch-Ring 3  
8347 Kirchdorf/Inn  
(0 85 71) 14 02**

### **IAC GmbH (Industrial acoustics company)**

**Sohlweg 24  
4055 Niederkirchen  
Tel. 0 21 63 (84 31) Fax 0 21 63/80618**

### **Fa.**

**Riemer GmbH  
Auf der Galgenstatt 5  
4770 Soest  
Tel. (0 29 21) 13 97 5 + 14 642**

**Dr. Jörg Beringer  
Wildenbruchstr. 49  
6000 Frankfurt  
Tel.: (0 69) 52 42 48**

**Buchhandlung Krüper  
Frauenstraße 42  
4400 Münster**

**Universitätsbuchhandlung  
Coppenrath & Boeser  
Bäckergasse 3  
4400 Münster  
(02 51) 8 00 66**

**Verlag für Psychologie  
Dr. C.J. Hogrefe  
Rohnsweg 25  
3400 Göttingen  
(05 51) 49 60 90**

**Westdeutscher Verlag GmbH  
Faulbrunnenstr. 13  
Postfach 58 29  
6200 Wiesbaden 1  
(06 11) 16 02**

**Springer-Verlag Heidelberg  
Ausstellungen/Organisation  
z. H. Andreas Wituschinski  
Tiergartenstr. 17  
6900 Heidelberg 1  
(0 62 21) 345-0**

**Akadem. Verlag GmbH  
Spektrum der Wissenschaft  
Vongerow-Str. 20  
6900 Heidelberg  
(0 62 21) 9 12 60**

**Verlag Hans Huber GmbH  
Robert-Bosch-Str. 25  
3400 Göttingen  
(05 51) 50 688-30**



**AUS DEM TAGEBUCH DES PROGRAMMKOMITEES:**

30. 11.: Wenn ich nicht von früheren Veranstaltern vorgewarnt worden wäre, würde ich jetzt verzweifeln: Noch könnte man die TeaP problemlos in einem einzigen mittelgroßen Seminarraum durchführen.

15. 12.: Ständig kommen Berge von Post. Die meisten Leute betrachten offensichtlich die "deadline" als Termin für "Wiedervorlage", die sie dazu veranlaßt, in den kommenden zwei Wochen langsam was zu unternehmen. Nervöse "Amateure" schicken FAXe, um das verspätete Kommen der endgültigen Anmeldung anzukündigen, die abgebrühten "Profis" melden sich souverän kommentarlos 14 Tage verspätet an und überweisen natürlich den geringeren Beitrag für Rechtzeitiganmelder.

**Weihnachten:** Viele Kolleginnen und Kollegen nehmen, nach Expertise zugeteilt, Abstracts mit in die Weihnachtstage, um sie sinnvoll zu ordnen und zuzuteilen. Aufwallungen von Eigensinn ("Von Psychomotorik verstehe ich doch nichts") werden mit einem Schwall von Lob erstickt.

2. 1.: Alle Abstracts sind "aus dem Weihnachtsurlaub" zurück, der Strom der neueintreffenden Abstracts tröpfelt nur noch.

8. 1.: Die Abstracts werden endgültig den Referatesitzungen zugeteilt, die meisten dem eigenen Wunsch entsprechend. Abweichungen nehmen wir vor, wo eine Neuauftellung sinnvoller als der Wunsch der Referierenden erscheint (Beispiel: die neue Referatesitzung "Implizites und explizites Gedächtnis") und wo uns die Anzahl der Referate zu gering erscheint. Unter vier ist unsere Alarmgrenze, der beispielsweise "Skalierung" nur entgeht, weil uns beim besten Willen keine gute Zuordnungsmöglichkeit einfällt. Eine Referatesitzung mit zwei Referaten wollen wir nicht (Es ist Pech, daß weit nach Abschluß der Planungen wegen Wegfalls einiger Referate bei der "Hemisphärenasymmetrie" dieser Fall doch eintritt). Als letztes wird ein Referat, das für "Selbstregulation" angemeldet war (nur zwei Nennungen), der Sitzung "Gruppenprozesse" zugeordnet, wo es wirklich nur oberflächlich hinpaßt. Wir hoffen nur, daß wir mit einer unpassenden Einteilung den Referierenden etwas weniger ungerecht werden als mit einer Einteilung in eine Zwei-Referatesitzung oder zu einem Block "Varia", den ich aus eigener leidvoller Erfahrung hasse. Dann werden die Referateblöcke zu Häufchen geordnet, die wegen inhaltlicher Nähe nicht parallel stattfinden sollen. Mit dem dicksten dieser Häufchen (alle physiologischen Beiträge) fangen wir an. Erstes Problem: 33 "Zeitslots" stehen maximal zur Verfügung, weit über 40 physiologische Beiträge gibt es. Also wird nach kurzer Beratung "Psychophysiologische Schlaforschung" parallel zu "Neuropsychologie des Gedächtnisses" gelegt. Ein weiteres Häufchen sind alle Gedächtnisbeiträge, die fast die ganze Woche füllen. Sie müssen sich also leider mit der "Neuropsychologie des Gedächtnisses" überschneiden. Die Lage der Gedächtnissitzungen determiniert wiederum die Lage der "Kognitiven Täuschungen", weil der hindsight-bias Teil nicht parallel zu einem Gedächtnisvortrag liegen soll, woraus wiederum folgt, daß er sich zwangsweise mit "Implizites Lernen" überschneidet. Und so weiter. Die Freiheitsgrade werden weniger, bis gegen Ende die Frage, wo ein freier Raum ist, fast wichtiger als die nach Nichtüberschneidungen ist. Als letztes werden die Diskussionsgruppen alle auf Montag und Dienstag gelegt, weil sie nur so genügend Zeit haben. Überschneidungen sind unvermeidlich.



15. 1.: Das Programm ist praktisch vollständig im Computer. Die allerletzten Beiträge, die noch einlaufen, werden nur noch nach einem einzigen Kriterium akzeptiert oder abgelehnt: Gibt es in der gewünschten Referatesitzung noch einen offenen "Zeitslot" oder nicht? Ein Brief kommt an mit dem Wunsch, der Beitrag könne überall liegen, nur nicht am Donnerstag. Ich gucke nach: Er liegt am Donnerstag. Ich schiebe den Brief rüber zu Herrn Becker-Carus: Sollen wir nochmal von vorne anfangen? Im Brustton beiderseitiger Überzeugung: NEIN! Es folgt ein bedauerndes Ablehnungsschreiben in freundlichem Ton.

gez.: Wolfgang Hell

## NAMENSINDEX

Albert, Dietrich	47	Blankenberger, Sven	54
Apostolidou, V.	48	Blanz, M.	18
Arnscheid, Rüdiger	18	Bless, Herbert	44, 48, 54
Arntz,	9	Blischke, K.	24
Aschersleben, Gisa	56	Blumenschein, Andrea	34
Babinsky, Ralf	38	Bohner, Gerd	48
Baggen, Robert	39	Bölte, Jens	54
Baltissen, Rüdiger	9, 16	Bolwiender, Agnes	46, 57
Banze, Michael	30	Bommert, Hanko	50
Baratelli, S.	46	Bormann-Kischkel, C.	10
Bartmann, Astrid	14	Boroda, Moisei G.	15
Bartussek, Dieter	52	Borutta, Maïke	23
Bathelt, Anke	50	Bosshardt, Hans-Georg	8, 57
Beck-Dosler, K.	10	Boucsein, Wolfram	27, 52
Becker, Regine	48	Brosius, Hans-Bernd	50
Becker-Carus, Chr.	21, 40	Bruinink, A.	34
Beckmann, Jens F.	35	Bruschlinskij, A.V.	28
Bedenk, Birgit	27	Buchner, Axel	7, 51
Berens, Petra	8	Buiten, Merel M.	42
Beringer, Jörg	20	Bujor, Matthias	39
Besthorn, C.	34	Calabrese, P.	38
Betsch, Tilmann	48	Clarenbach, Peter	40
Beyer, Reinhard	17	Classen, W.	34
Blank, Hartmut	43	Coenen, Anton	21, 40

Cosmides, Leda	4
Dahmen-Zimmer, Katharina	20
Dauenheimer, Dirk	18
Daug, R.	24
De Jong,	9
Debus, Günter	14
Dehnhardt, Guido	21
Delius, Juan D.	28
Determann, S.	48
Deubner, Rolf	9
Dibbelt, Susanne	22
Dichgans, Johannes	23
Diedrich, Oliver	52
Diehl, Michael	18
Diesch, Eugen	7
Dietrich, Horst	12
Dinter, Frank R.	50
Dirksmeier, Christel	50
Distel, Hans	21
Doll, Jörg	54
Dormann, Christian	9
Dörr, Günter	50
Drews, Etta	46
Drews, Frank A.	8
Drinkenburg, Pim	21
Drinkenburg, W.	40
Druba, Monika	48
Drühe-Wienholt, Christiane-Maria	34
Dücker, G.	21
Durstewitz, Daniel	7
Dutke, Stephan	56
Edeler, Brigitte	20
Ehlers, A.	10
Ehrenstein, Walter H.	13, 25
Eichstaedt, Jan	53
Eimer, Martin	12, 55
Elfering, A.	21
Eling, Paul	40
Ellermeier, Wolfgang	42
Ellgring, H.	10
Elsner, J.	34
Engelkamp, Johannes	8, 36
Enzmann, Werner	14
Erdfelder, Edgar	7, 25
Esser, Klaus Berthold	8
Evertz, Christine	9
Falkenstein, M.	12
Fallbrock, Monika	14
Faul, Franz	7, 25
Feldmann, Sabine	40
Ferber, Reginald	48
Fiedler, Klaus	28, 44
Finger, T.	12
Fink, G.	38

Fischer, Katrin	55
Fischer, Volkhard	18
Flammer, August	36
Franke, P.	23
Fransen, Hans	57
Frensch, Peter	51
Friederici, Angela	48
Friedrich, Martin	55
Fuchs, Hildegard	25
Fuhrmann, Arno	22
Fumasoli, Claudio	31
Funke, Joachim	51
Galley, Niels	56
Gänsicke, M.	23
Gasser, T.	34
Gausepohl, Detlef	13
Gehm, Theo	18
Gehrke, Jörg	56
Geiger-Kabisch, C.	34
Gelau, Christhard	14
Gigerenzer, Gerd	43
Giordano, M.	48
Giray, Markus	55
Glenberg, Arthur M.	29
Goebel, Rainer	13, 20, 42, 54
Gorissen, Marielle	40
Goschke, Thomas	31
Grabitz, Hans-Joachim	9
Grabowski, Joachim	46, 49
Grass, Andreas	27
Gresch, Heike	14
Greve, Werner	30
Groner, Marina	31
Gruber, Hans	11, 45
Grünberger, J.	39
Grüsser, O.-J.	21
Guldin, Wolfgang	21
Güntürkün, Onur	21
Gusew, Alexej	52
Haakert, O.	48
Haase, Wolfgang	14
Habel, Christopher	29
Hagemeister, Carmen	39
Hagen, Bernd	57
Hagendorf, Herbert	8
Hahmann, Uwe	21
Hahn, Cornelia	35
Hahne, Anja	48
Hamborg, Kai-Christoph	26
Hammerl, Marianne	9
Hänsgen, Klaus-Dieter	34
Hänze, Martin	8
Härtig, C.	38
Hartmann, E.	16

Haschke, R. . . . .	52	Josephs, I. . . . .	10
Hastedt, Claudia . . . . .	39	Jünemann, Petra . . . . .	48
Haupts, M. . . . .	38	Kadijk, Matthijs . . . . .	56
Heinecke, Armin . . . . .	42	Kain, Winfried . . . . .	43
Heiss, W.D. . . . .	38	Kaiser, P. . . . .	48
Helfrich, Hede . . . . .	46	Kalkofen, Hermann . . . . .	7
Heller, Dieter . . . . .	13, 14	Kalveram, K.Th. . . . .	48, 49
Heller, Jürgen . . . . .	56	Kapanka, Brigitte . . . . .	52
Hellmann, Andreas . . . . .	25	Karbe, H. . . . .	38
Hellmeister, G. . . . .	49	Katterbach, Tanja . . . . .	26
Hennig, J. . . . .	16	Kauf, Hagen . . . . .	39
Henning, J. . . . .	16	Kauffmann, Roger . . . . .	47
Henss, Ronald . . . . .	44	Kaufmann, N. . . . .	49
Hershberger, Wayne A. . . . .	48	Kauke, Marion . . . . .	54
Hertwig, Ralph . . . . .	43	Kazenwadel, Jörg . . . . .	40, 57
Herweg, Michael . . . . .	29	Kehrer, Lothar . . . . .	13
Herzog, Max . . . . .	7	Kemmelmeier, Markus . . . . .	44
Hesse, Friedrich W. . . . .	35	Kempe, Vera . . . . .	46
Heuer, Herbert . . . . .	41	Kenemans, J. Leon . . . . .	12
Heyden, Matthias . . . . .	39	Kerres, Andrea . . . . .	22
Hille, Petra . . . . .	21	Kerwien, Hartmut . . . . .	14
Hofer, Daniel . . . . .	31	Kessler, J. . . . .	38
Hoffmann, Joachim . . . . .	45	Kessler, Klaus . . . . .	49
Hoffmann, R.M. . . . .	40	Kiefer, M. . . . .	46
Hoffrage, Ulrich . . . . .	43	Kilcher, Horst . . . . .	49
Hofmeister, Jörg . . . . .	13	Killinger, Jörg . . . . .	10, 26
Höge, Holger . . . . .	15	Kinder, Annette . . . . .	9
Höger, Rainer . . . . .	53	Kirsch, Peter . . . . .	52
Hohmann, Sabine . . . . .	28, 51, 53	Kirschweg, Stefan . . . . .	42
Hohnsbein, J. . . . .	12	Klauer, Karl Christoph . . . . .	39, 54
Holz auf der Heide, Bernd . . . . .	26	Kleinböhl, D. . . . .	26, 49
Hölzl, R. . . . .	26, 49	Kliegl, Reinhold . . . . .	45, 56
Hommel, Bernhard . . . . .	55	Klippel, Bettina . . . . .	17
Hoormann, J. . . . .	12	Klockgether, Thomas . . . . .	23
Hörhold, Michael . . . . .	16, 22	Klosterhalfen, Sibylle . . . . .	9
Horn, Wolfgang . . . . .	39	Knecht, Stefan . . . . .	51
Hosser, Ernst-Joachim . . . . .	24	Knopf, Monika . . . . .	11
Huber, Christine . . . . .	52	Koelbing, H.G. . . . .	46
Huber, Oswald . . . . .	47	Kohlisch, Olaf . . . . .	27
Hubert, Walter . . . . .	22	Kohlmann, U. . . . .	46
Hübner, Ronald . . . . .	53	Kohnen, R. . . . .	40
Huckauf, Anke . . . . .	13	Kohnen, Ralf . . . . .	56
Hudson, Robyn . . . . .	21	Kohnert, Alfred . . . . .	55
Hüppe, Michael . . . . .	22	Kok, Albert . . . . .	12, 42
Inoue, M. . . . .	40	Köller, Olaf . . . . .	18, 22
Irmen, E. . . . .	7	Kolodzie, Stefan K. . . . .	23
Intel, Hans . . . . .	25	Konczak, Jürgen . . . . .	23
Jacobsen, Thomas . . . . .	17	Konrad, Martina . . . . .	16
Jäger, Stephan . . . . .	11	Kopp, Bruno . . . . .	12
Jäncke, L. . . . .	23, 48, 49	Köpper, Christine . . . . .	8
Jaskowski, Piotr . . . . .	12	Körner, Christof . . . . .	47, 56
Jirasko, Marco . . . . .	22	Kotchoubey, B. . . . .	16
Johnson-Laird, Philip N. . . . .	29	Krampe, Ralf Th. . . . .	45, 56
Jordan, J. Scott . . . . .	48	Krampen, Martin . . . . .	15

Krems, Josef	36, 43
Krist, Horst	11
Kruck, Kirsten	18
Krug, Stefan	40
Krüger, Hans-Peter	40, 56
Kruse, L.	46
Krüskenper, G.M.	16, 26
Kuda, Manfred	39
Kugler, J.	16
Kuhl, Julius	22, 52
Kuhmann, Werner	27
Künzel, J.	16
La Heij, Wido	4
Lachnit, Harald	9, 28
Läge, Damian	17
Lamsfuß, Sabina	11
Landwehr, Klaus	25
Lange, Antje	36
Laschewski, U.	16
Laska, Matthias	21
Lazarus-Mainka, Gerda	22
Leder, Helmut	25
Leder, Loni	27
Lederer, R.	34
Lehmann, Günter	53
Lesch, O.	39
Leuthold, Hartmut	12
Ließ, J.	38
Lin, Jennifer	51
Linzmayr, L.	39
Loohs, Sandra	20
Loskill, Jutta	11
Lotze, A.	10
Ludwig, Ira	25
Lukas, Josef	17
Macho, Siegfried	45, 47
Macht, Michael	16
Maier, Stefanie	46, 52
Maier, W.	23
Mangold-Allwinn, Roland	46, 47, 54
Mann, K.	23
Manns, Martina	21
Markowitsch, Hans J.	38
Martini, Sabine	30
Mattes, S.	25
Mattler, Uwe	12
Matzke, Stefan	14
Mayr, Ulrich	45, 56
Mecklenbräuer, Silvia	31
Meinecke, Cristina	13
Meinhardt, Günter	53
Merckelbach,	9
Metker, Thomas	14
Meyer, Antje	15

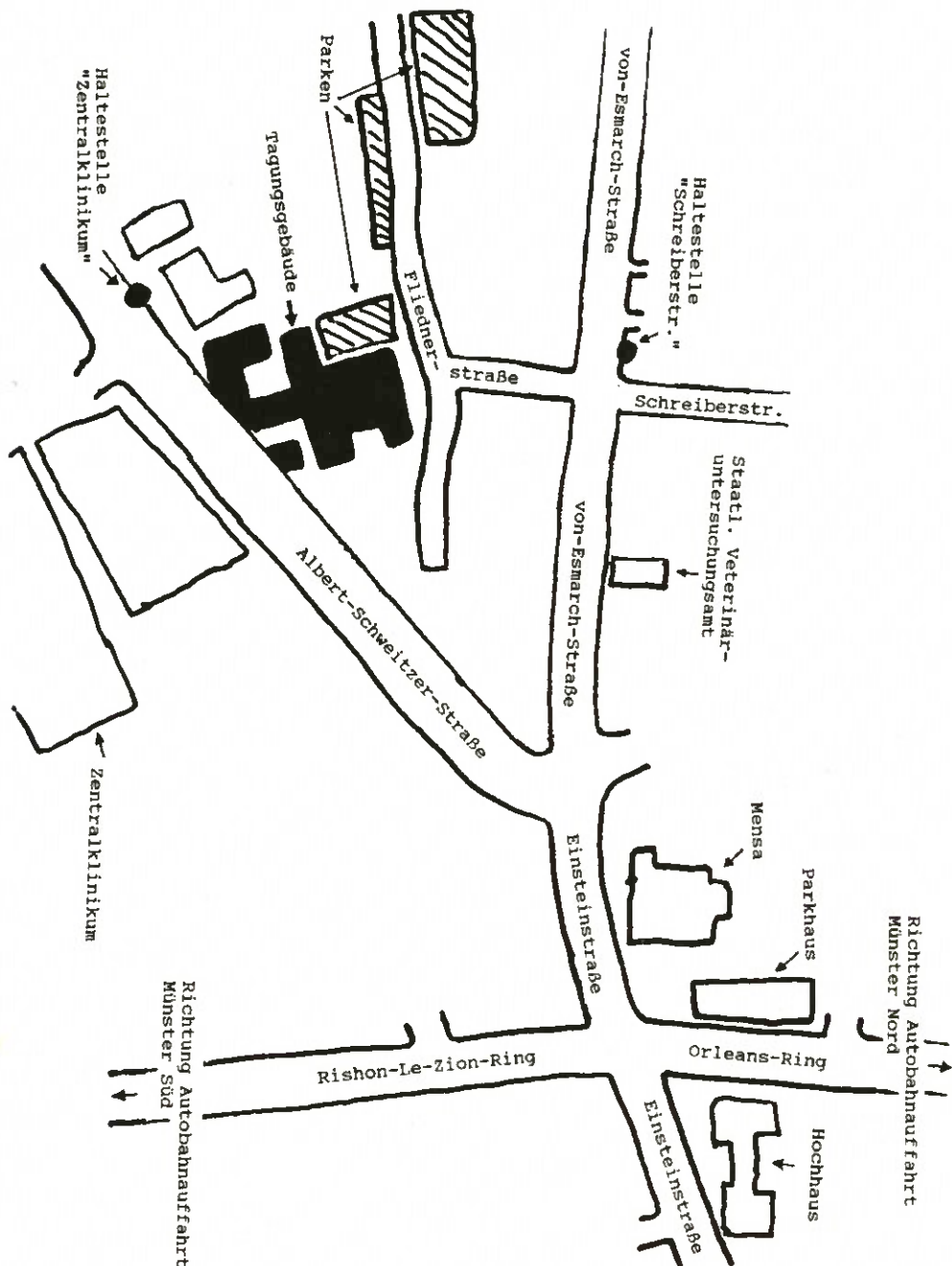
Meyer, Herbert A.	36
Michalak, J.	10
Micka, Ralph	17
Mirring, S.	21
Mittnacht, U.	16
Mohr, Gilbert	8
Möller, Jens	44
Möltner, A.	26, 49
Mondadori, C.	34
Moosbrugger, Helfried	39
Morger, Vinzenz	36
Mucha, Jörg	40
Müller, Andreas	10, 28, 51, 53
Müller, G.F.	18
Müller, Hermann	24, 42
Müller, M.J.	16
Müller, T.	40
Mummendey, A.	18
Munzert, Jörn	24
Müsseler, Jochen	42, 55
Narciss, Susanne	24
Nattkemper, Dieter	13
Naumann, Ewald	52
Nazir, Tatjana	13
Neidhardt, Eva	11
Nerger, Uwe	40
Netter, P.	16
Neu, Andreas	14
Neumann, W.	16, 26
Nieding, Gerhild	45, 50
Nowack, Wolf	30
Oberauer, Klaus	17
Ochsmann, R.	49
Oertel, W.H.	40
Ohler, Peter	45, 50
Oppel, C.	16
Ortlieb, S.	26
Osswald, P.M.	26, 49
Otten, S.	18
Paar, Isabel	45
Paramey, G.	10
Paterok, B.	40
Pawlik, G.	38
Pechmann, Thomas	15
Pekrul, Uwe	17
Perkold, Andrea	18
Perrig, Walter J.	31, 36
Petersen, Lars-Eric	30
Pfeifer, Erdmut	48
Pfeiffer, Till	51
Pfister, Hans-Rüdiger	55
Pfrang, Horst	28
Pinkpank, Th.	26
Plihal, Werner	52



Pohl, Rüdiger	55
Pollmächer, Th.	40
Pörzgen, Brigitte	30
Preussler, Walburga	11
Prinz, Wolfgang	4, 13
Prior, Helmut	21
Probst, Thomas	26
Radach, Ralph	13
Radeke, E.	34
Rahm, L.	40
Ramm, S.	40
Rammsayer, Thomas	56
Rapp, Reinhard	57
Ray, William J.	27
Reber, Rolf	36
Reither, A.	16
Renkl, Alexander	11
Renner, Goetz	14
Rhenius, Detlef	35
Rickheit, Gerd	29
Riemann, D.F.	48
Rinkenauer, G.	25
Ripper, Jürgen	13
Rist, Fred	12
Rodewald, Steffen	8
Rolling, Markus	24
Rommel, C.	26, 49
Rosahl, St.	52
Rösler, F.	12
Roßnagel, Christian	35
Rübeling, Hartmut	9
Rudolph, Udo	44
Rummer, R.	46
Ruoß, Manfred	8, 57
Rustemeyer, Ruth	30
Sá, Birgit	8
Saletu, B.	39
Sammer, G.	52
Sattel, H.	34
Schaefer, Florian	27, 52
Schäfer, Bernd	28
Schäffer, Roland	41
Schapkin, Sergej	52
Schellhas, Bernd	22
Schepers, Eva Maria	30
Schiffmann, Rudolf	30
Schildhammer, Anita	57
Schimmack, U.	22
Schinauer, Thomas	41
Schirmer, Frank	27
Schiwietz, C.	21
Schleiffenbaum, Erik	45
Schlykowa, Ljudmila	13
Schmalhofer, Franz	17

Schmid, Jeannette	49
Schmid, Ute	45
Schmidt, Axel	27
Schmidt, Carsten	55
Schmidt, Richard A.	23
Schmidt, Wouter F.	12
Schmidt-Atzert, Lothar	22
Schmitt, Bernadette	13
Schmitz, N.	16, 26
Schmitz, Ursula	26
Schmuck, P.	51
Schneider, K.	10
Schönebeck, Bernd	12
Schoppek, Wolfgang	49
Schöppke	34
Schreiter-Gasser, U.	34
Schröder, Inken	14
Schröger, Erich	55
Schubert, Torsten	35
Schuld, V.	16
Schulz, Thomas	42, 55
Schulz, Ulrich	14
Schürmann, H.	40
Schütz, Astrid	30
Schuurmans, Rian	21
Schwan, Stephan	22
Schwarz, Norbert	44, 48
Schwarz, Ronald	26
Schwarz, Stephan	11
Schwarz, Wolfgang	13
Schwarze, Dorothee	38
Schwarzer, Gudrun	11
Sedlmeier, Peter	43
Seel, Norbert M.	50
Seitz, Jürgen	20, 56
Sichelschmidt, Lorenz	29
Siebeneick, Stefanie	22
Siegismund, Annette	11
Siemann, Martina	28
Simon, Renate	48
Slusarek, M.	10
Smulders, Fren T.Y.	12
Sommer, Werner	12
Sonke, Corine J.	42
Spellerberg, Simone	14, 41
Spies, Marcus	54
Spijkers, Will	23, 41
Sporer, Siegfried L.	35
Stadler, Hubert	36
Stahlberg, Dagmar	30
Stein, G.	54
Steingrüber, Hans-Joachim	9
Steinmetz, H.	23
Steins, Gisela	44

Stockhorst, Ursula	9	Wippich, Werner	31, 36, 51
Strauß, Bernd	18, 44	Wirth, N.	10
Strohner, Hans	29	Wist, Eugene R.	26
Sukovic, Filip	49	Wolff, Peter	42
Süß, Heinz-Martin	17	Wolff, Rainer	42
Sydow, Hubert	39	Wölk, Christine	40
Tabossi, Patrizia	29	Wölk, Christoph	40
Tachmatzidis, Kyriakos	41	Wrobel, Heike	29
Taheij, Jos	36	Wulf, Gabriele	23
Tennigkeit, M.	52	Zachay, Armin	55
Thimm, C.	46	Zange, M.	49
Thoben, Jörg	17	Zbinden, G.	34
Thum, Michael	27	Zeef, Elly J.	42
Tränkle, Ulrich	14, 39	Zick, Andreas	30
Trenkwalder, C.	40	Ziefle, Martina	27
Van Luijtelaar, E.	40	Ziegler, Albert	45
Van Luijtelaar, Gilles	21, 40	Zierer, Christoph	43
Vaterrodt, Bianca	36	Zießler, Michael	24
Velden, Manfred	40	Zimmer, Hubert D.	31, 36, 51
Verleger, Rolf	12	Zunker, Gisela	57
Vogt, Stefan	23	Zwingmann, Ch.	49
Vollrath, Mark	56, 57	Zwitzerlood, Pienie	46
Von der Reith, Frank	35	Zysset, Stefan	47
Von Fersen, Lorenzo	21		
Von Scheven, A.	10		
Von Stutterheim, C.	46		
Vorberg, Dirk	42		
Vorweg, C.	46		
Wagener, Monika	8		
Wagner, Petra	22		
Wagner, Ulrich	30		
Waldmann, Michael R.	28		
Wallbott, Harald G.	10		
Wallmeyer, Petra	41		
Waloszek, Gerd	8		
Walschburger, P.	16		
Wänke, M.	44, 48		
Wascher, Edmund	12		
Weber, Angelika	11		
Weich, Karl-W.	50		
Weijers, H.-G.	21		
Weiß, Petra	46		
Welzel, D.	56		
Wender, Karl Friedrich	8		
Wentura, Dirk	22		
Werner, Susanne	21		
Westhoff, Karl	39		
Wettler, Manfred	57		
Wieland-Eckelmann, Rainer	39		
Wiener, Andreas	9		
Wiklund, R.A.	54		
Wild, Barbara	23		
Wiltink, V.	16		
Winkelman, P.	10		











Seit 1973 ist **RIEMER** kontinuierlich auf dem professionellen Video- und Audio-Sektor tätig. Unser Lieferprogramm umfaßt einen weiten Bereich der AV-Präsentations- und Kommunikationsanlagen für den Universitären Anwendungsbereich, wie zum Beispiel:

## **Videoprojektoren**

Hochleistungsprojektionssysteme für alle Videostandards in brillanter Farbproduktion

## **Datenprojektoren**

Präsentation von Computer-Textdarstellungen bis hin zu anspruchsvollen CAD/CAM-Anwendungen via Großbild

## **Overhead-Displays LCD-Technik**

Video- und Datenübertragungen mittels der portablen Overheaddisplays und LCD-Projektoren (SHARP, Thomson u.a.)

## **CCTV-Anlagen**

Erstellung von Überwachungsanlagen und Übertragungen aus mehreren Hörsälen mit Hilfe der CCTV-Camera-Technologie (z.B. Panasonic, Ikegami)

## **Color-Cameras**

Bildübertragungen und -aufzeichnungen von Vorlesungen oder universitären Veranstaltungen durch hochauflösendes CCD-Color-Cameraequipment

## **LWL-Systeme**

Anwendung neuester Lichtwellenleiter-Technik zur Bild- und Tonübertragung aus verschiedenen Hörsälen...

## **Mikroskop Adaptionen**

Adaption von mikroskopischen Darstellungen mittels einer Mikrocamera via Monitor und Großbild

## **Audio-Systeme**

Beschallungs- und Audioübertragungstechnik namenhafter Hersteller wie BOSE, Beyerdynamic, Sennheiser...

BERATUNG

-

PROJEKTIERUNG

-

SONDERLÖSUNGEN

---

**Weitere Informationen:**

**Riemer GmbH - Communication Systems -**  
Auf der Galgenstatt 5, D-4770 Soest  
Tel. 02921-13975 + 14642, Fax. 02921-13197

# MAUS

*Elektronik für Forschung und Praxis in Psychologie, Medizin u.a.*



**Psychophysiologie:** Meßgeräte nach Maß für alle wichtigen Körpersignale: (Muskelspannung, Herz-Kreislauf, Atmung, u.v.a.m.), stationär oder tragbar, mit Computerschnittstelle. Breites Spektrum an Miniatursensoren, speziell für den Humanbereich, z.B. Bewegung, Atmung usw.

**Verkehrs- Sport- Pharmakopsychologie:** BIOPAC – ein psychophysiologisches Labor in der Westentasche. Beliebige kombinierbare Aufnehmer, z.B. für Pulswellenlaufzeit, Tremor usw. Leistungsfähige Programme zur Meßwertfassung, -darstellung und -auswertung.

**Klinische Psychologie, Therapie-forschung:** Feedback Geräte Serie 900, tragbar oder stationär, speichernd, computergesteuert, besonders einfach zu bedienen.

**Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Informationsverarbeitung:** Tachistoskope und Verschlussblenden. Lichtreize ab 100 Microsekunden, computergesteuert.

**Experimentelle Psychologie, Diagnostik, Sport:** Zeiten messen, Versuche steuern, Ereignisse registrieren: Universal-Timer 90, das Multi-Talent.

Über 17-jährige Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von wissenschaftlichen Geräten.

Weitere Informationen auf Anfrage.

---

**Eugen P. Maus \* Elektronische Meßinstrumente**  
Siegfriedstr.8 \* D-6700 Ludwigshafen \* Tel.: 0621-666360 Fax.:0621-668294